

Gemeinde Zeitung



„Die kalte Jahreszeit lädt uns ein,
langsamer zu gehen und
die stille Schönheit der Natur zu genießen.“

INHALT

4	AKTUELLES AUS DEM GEMEINDEAMT
	Laufende Projekte und Vorhaben
15	UNSERE BEVÖLKERUNG
	Jubilare, Geburten, Hochzeiten und Sterbefälle
18	BÜCHEREI HOLLERBUSCH
	Buchvorstellungen und Tipps
20	GESUNDHEIT & NACHHALTIGKEIT
	Bunte Themenmischung
24	UNSERE WIRTSCHAFT
	Betriebe stellen sich vor
26	KINDERGÄRTEN & SCHULEN
	Neuigkeiten von den Kleinen und Großen
30	LEBEN IN DER GEMEINDE
	Vereine und Organisationen berichten
42	SEITENBLICKE
	Dies & Das
46	WAS IST LOS BEI UNS?
	Überblick über Termine in der Gemeinde

IMPRESSUM:

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:

Gemeinde Tragöß - St. Katharein

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Hubert Zinner

Satz und Druck:

Druck-Express Tösch GmbH

Fotonachweis:

Redaktion, Vereine, Privat

Titelfotos:

Eva Roßböck

**Offenlegung nach § 25
des Mediengesetzes:**

Gemeinde Tragöß - St. Katharein

Wir bedanken uns bei den Kindergärten und Schulen sowie bei allen Wirtschaftsbetrieben, Vereinen, Organisationen und Personen, die mit Berichten und Fotos zu dieser Ausgabe der Gemeindezeitung beitragen.

Aus Gründen einer einfacheren Lesbarkeit sind Bezeichnungen in dieser Zeitung ausnahmslos geschlechtsneutral zu verstehen, das heißt, sie gelten sowohl für Frauen als auch für Männer gleichermaßen.

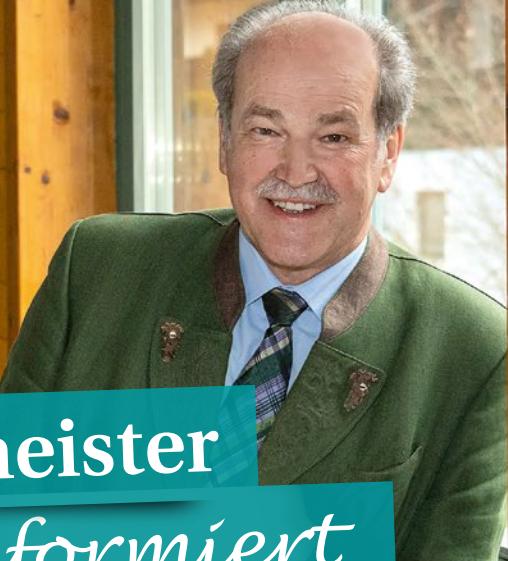
Grundsätzlich werden in der Gemeindezeitung keine akademischen Grade und zweite bzw. weitere Vornamen veröffentlicht. Sollten Sie eine Veröffentlichung ausdrücklich wünschen, bitten wir um die Bekanntgabe am Gemeindeamt.

Das Redaktionsteam behält sich vor, politische oder persönliche Angriffe abzulehnen bzw. Beiträge zu kürzen oder nicht zu drucken.

Kontakt: gemeindezeitung@tragoess-st-katharein.gv.at

REDAKTIONSSCHLUSS

nächste Ausgabe: **1. März 2026**



Der Bürgermeister informiert

Liebe Bevölkerung von Tragöß - St. Katharein!

Mit der weitgehenden Fertigstellung der Sanierungsarbeiten ist in Tragöß - St. Katharein ein modernes Schulzentrum entstanden – eine zukunftsweisende Investition für die Kinder unserer Gemeinde.

Neben baulichen Sanierungen sind wir vor allem im Bereich der Energieversorgung und Beheizung des Gebäudes neue Wege gegangen. Wir erzeugen Strom über eine große PV-Anlage, speichern ihn in einem leistungsstarken Batteriesystem und versorgen das gesamte Gebäude mit angenehmer Wärme aus Infrarotpaneelen. Damit nutzen wir so weit wie möglich die Kraft der Sonne und kommen der nachhaltigen Energieversorgung einen großen Schritt näher.

Als eine der wenigen Schulen in der Steiermark ist es uns zudem gelungen, sämtliche Klassenzimmer mit elektronischen Tafeln auszustatten – so ist eine der modernsten Bildungseinrichtungen entstanden. Der letzte Schliff erfolgt 2026 mit der Sanierung sämtlicher Vorräume und Stiegenhäuser.

Infrastruktur

Auch in diesem Jahr wurden Verbesserungen an unserer Infrastruktur umgesetzt. Dank der finanziellen Unterstützung seitens des Landes Steiermark konnten die Hiasleggstraße fertiggestellt und der Gehsteig in Oberort saniert werden. Weiters wurde im VAZ Tragöß die Heizung erneuert und der Kindergarten in Tragöß erhielt einen neuen Anstrich.

Finanzielle Auflagen

Leider ist auch unsere Gemeinde von den gravierenden Einsparungsmaßnahmen des Bundes und des Landes betroffen, was sich auf unsere finanzielle Gebarung auswirkt. Die Empfehlungen der Gemeindeaufsicht ziehen darauf ab, sämtliche Förderungen und kommunale Dienste nach Möglichkeit zu reduzieren. Wir werden dies berücksichtigen und vieles neu überdenken, wobei wir darauf achten, was der Bevölkerung und unseren Vereinen zumutbar ist.

Bedarfszuweisungen

Für das kommende Jahr wurden uns wieder Bedarfszuweisungen vom Land Steiermark zugesagt, wenn auch nicht mehr in dem Umfang wie in den vergangenen Jahren. Mit den zugesagten Mitteln ist es uns möglich, den von den Kindern geplanten Spielplatz in Tragöß umzusetzen, Straßensanierungen teilweise durchzuführen und unser Schulzentrum fertigzustellen. Auch das Rote Kreuz in Bruck an der Mur werden wir wieder mit einer Sonderunterstützung fördern, da diese Einsatzorganisation für unsere Gemeinde von großer Bedeutung ist und hervorragende Arbeit leistet.

Herzlichen Dank!

Trotz der schwierigen Finanzlage konnten wir auch in diesem Jahr wieder wertvolle Investitionen in die Zukunft vornehmen. Voraussetzung dafür ist die konstruktive Zusammenarbeit im Gemeinderat, für die ich herzlich danken. Auch unsere Mitarbeiter leisten im laufenden Betrieb und bei der Umsetzung diverser Vorhaben hervorragende Arbeit – dafür gebührt ihnen mein Dank.

Durchs Jahr begleiten uns die Pfarre, Schulen, Einsatzorganisationen und Vereine. Gemeinsam mit den vielen freiwilligen Helfern ist es möglich, Veranstaltungen durchzuführen und der Bevölkerung ein Zusammengehörigkeitsgefühl zu vermitteln. Für diese lebenswerte Gestaltung unserer Gemeinde danke ich sehr herzlich.

Ich wünsche allen Menschen in Tragöß - St. Katharein fröhliche Weihnachten, für das kommende Jahr viel Glück, alles Gute und vor allem Gesundheit.

**Ihr Bürgermeister
Hubert Zinner**

Aktuelles aus dem Gemeindeamt

Personalangelegenheiten

Unser Team in Zahlen

Die Gemeinde Tragöß-St. Katharein beschäftigt derzeit insgesamt 31 Bedienstete, davon 20 Frauen und 11 Männer. Neun Mitarbeiter sind in Vollzeit, 16 in Teilzeit und sechs geringfügig beschäftigt.

Die Tätigkeitsbereiche sind vielfältig: Acht Personen arbeiten in der Verwaltung, vier im Bauhof, zwölf in der Raumpflege und bei sonstigen Tätigkeiten, drei im Kindergarten Tragöß und vier in der Parkplatzbewirtschaftung nach Bedarf. Damit ist die Gemeinde in allen Bereichen gut aufgestellt und sichert einen reibungslosen Ablauf ihrer Aufgaben.

Ferialmitarbeiter

Als Praktikant hat im Sommer Jonas Maunz das Team des Bauhofes tatkräftig unterstützt. Er war in laufende Tätigkeiten eingebunden, unter anderem bei den Arbeiten im Rahmen der Sanierung des Schulzentrums, bei verschiedenen Instandhaltungsarbeiten sowie bei der Pflege der Grünan-

lagen. Durch seine zuverlässige Mitarbeit konnten die anstehenden Aufgaben effizient und sorgfältig erledigt werden.

Herzlich willkommen!

Mit 1. September hat Frau Birgit Kaiser-Hartner ihren Dienst in der Gemeindeverwaltung angetreten. Sie unterstützt das Verwaltungsteam und befindet sich derzeit in intensiver Einarbeitung und Schulung für die Aufgaben der Amtsleitung, die sie künftig als Nachfolgerin von Oliver Riegel übernehmen wird.

Seit 1. Oktober verstärkt Frau Sandra Becker unser Reinigungsteam. Somit ist eine übergreifende Einteilung und die Sicherstellung von Vertretungen künftig besser gewährleistet.

Die Gemeinde heißt die beiden neuen Mitarbeiterinnen herzlich willkommen und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit und viel Freude bei ihren Tätigkeiten.



Heizkostenzuschuss

Anspruchsberechtigt sind Personen, die mindestens seit dem 1. September 2025 ihren Hauptwohnsitz in der Steiermark haben, keine Wohnunterstützung beziehen und deren Haushaltseinkommen die nachfolgenden Grenzen nicht übersteigt:

Ehepaare,	Haushaltsgemeinschaft	€ 2.492,00
Ein-Personen-Haushalt		€ 1.661,00
Erhöhungsbeitrag	pro Familienbeihilfe beziehendem Kind	€ 498,00

Der Zuschuss des Landes Steiermark beträgt € 340,00, die Förderaktion dauert noch bis zum 27. Februar 2026. Hinweis: Zusätzlich zum Einkommensnachweis aller im Haushalt lebenden Personen ist auch ein Nachweis über die Heizkosten vorzulegen.

Weihnachtszuwendung



Die Bezieher einer Mindestpension bzw. Mindestsicherung (Altersgrenze 60 Jahre) erhalten von der Gemeinde Tragöß - St. Katharein eine Weihnachtszuwendung in der Höhe von 100 Euro. Bitte legen Sie die entsprechenden Unterlagen bis 30. Dezember 2025 bei uns vor. Als Netto-Einkommensgrenzen gelten dieselben Kriterien wie beim Heizkostenzuschuss.

Abgeschlossene Projekte

Im Jahr 2025 wurden wieder zahlreiche Projekte erfolgreich umgesetzt.

Straßen & Wegesanierung

Die Gemeinde arbeitet kontinuierlich daran, die Straßeninfrastruktur zu verbessern. In den letzten Monaten konnten folgende Projekte erfolgreich abgeschlossen werden: Hiasleggstraße, Teilabschnitte des Gehsteigs in Oberort, Grober-Gassl sowie verschiedene kleinere Sanierungsmaßnahmen. Die Gesamtkosten beliefen sich auf € 209.200,00.



Trotz dieser Fortschritte gibt es noch weitere Straßen und Wege, die dringend saniert werden müssten. Für diese Maßnahmen steht derzeit leider kein ausreichendes Budget zur Verfügung.

Gesundheitszentrum

Das Gesundheitszentrum ist fast fertiggestellt. Im Gebäude wurde der Eingangsbereich mit einer Innenausstattung ergänzt. Im Außenbereich wurden Blumentröge aufgestellt und eine Sitzmöglichkeit eingerichtet. Auch der Kreuzungsbereich wurde inklusive aller Markierungen fertiggestellt.



Die beiden Wartehäuschen wurden in Zusammenarbeit mit der Firma HaCon aufgestellt. Zum Abschluss stehen nur noch kleinere Arbeiten an, wie Bepflanzungen und Maßnahmen zur optischen Gestaltung.

Mit der Errichtung des Gesundheitszentrums Tragöß - St. Katharein ist die medizinische Versorgung der Bevölkerung unserer Gemeinde und der umliegenden Region nachhaltig gesichert.

VAZ Tragöß

Die Heizungsanlage im VAZ Tragöß wurde von der Firma Götschl umfassend erneuert. Der alte, überdimensionierte Ofen wurde durch ein neues, effizientes Modell ersetzt. Zusätzlich wurde die Anlage mit einem Pufferspeicher ausgestattet, wodurch nun ein optimaler Wirkungsgrad sowie ein deutlich sparsamerer Betrieb gewährleistet sind.

Im Außenbereich wurde ein WC-Container aufgestellt und in Betrieb genommen. Dafür mussten die erforderlichen Strom-, Wasser- und Kanalanschlüsse hergestellt werden. Durch eine Holzverkleidung wurde der Container zudem optisch ansprechend gestaltet.

Insgesamt beliefen sich die Kosten für die Erneuerung der Heizung und die Aufstellung des WC-Containers auf € 86.700,00.



Weitere Maßnahmen

Die Fassade des Kindergartens in Tragöß erhielt einen neuen Anstrich, der das Gebäude wieder in frischem Glanz erstrahlt. Darüber hinaus wurden laufende Instandhaltungen an den Gemeindewohnungen durchgeführt. Im Ortsteil St. Katharein fand zudem eine Gräderaktion statt. Die Gesamtkosten für diese Maßnahmen betrugen rund € 100.000,00.

Kontakte &

Öffnungszeiten

GEMEINDEAMT & POSTPARTNER Tragöß - St. Katharein

St. Katharein 11
8611 Tragöß - St. Katharein
T: 03869-2242
E: gde@tragoess-st-katharein.gv.at
www.tragoess-st-katharein.gv.at

Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Fr.: 08.00 bis 12.00 Uhr
Di., Do.: 14.00 bis 18.00 Uhr

SERVICESTELLE der Gemeinde

Oberort 45
8612 Tragöß - St. Katharein
Tel.-Nr.: 03868-8227-301

Öffnungszeiten:

Di., Do., Fr.: 08.00 bis 12.00 Uhr
Mo.: 14.00 bis 18.00 Uhr
Mi.: geschlossen

AMTSSTUNDEN des Bürgermeisters

Do.: 17.00 bis 19.00 Uhr
bzw. nach tel. Vereinbarung

GEMEINDEBÜCHEREI Hollerbusch

Öffnungszeiten:
Mi.: 08.00 bis 12.00 Uhr
Do.: 14.00 bis 19.00 Uhr

ALT- & PROBLEMSTOFF- SAMMLUNG

Jeden 1. Donnerstag im Monat,
Voranmeldung erforderlich am
Montag, Dienstag, Mittwoch
vor dem jeweiligen Sammeltermin:
06.00 bis 14.00 Uhr

Bauhof St. Katharein:

Tel.-Nr.: 03869-2242 800

Bauhof Tragöß:

Tel.-Nr.: 03868-8227 900

Schulzentrum Tragöß - St. Katharein

Nach umfassender Sanierung präsentiert sich das Schulzentrum Tragöß – St. Katharein modern, zukunftsorientiert und bestens für den Unterricht gerüstet.

Bereits in den letzten Wochen vor den Sommerferien begannen die Arbeiten im Außenbereich, während zum Schulschluss die intensive Bauphase im Innenbereich startete. In den letzten Ferientagen wurden alle Arbeiten mit Hochdruck abgeschlossen, einschließlich Installationen, Strom, Malerarbeiten und Möbeleinbau. Auch das Reinigungs- und Bauhofteam der Gemeinde sowie das Lehrpersonal waren voll im Einsatz, um einen reibungslosen Schulbeginn zu gewährleisten. So konnte der Unterricht am 8. September planmäßig starten.

Im Rahmen der umfassenden Sanierungsmaßnahmen wurde eine Photovoltaikanlage mit einer Leistung von 130 kW errichtet. Der dazugehörige



Speicher wurde auf 90 kW erweitert, wodurch eine Energieberechnung nahe der Autarkie erreicht wird und die Stromeinsparungen erheblich sind. Weitere Maßnahmen umfassten die Installation einer Luft-Wärmepumpe für die Warmwasseraufbereitung sowie umfangreiche bauliche Arbeiten im Innen- und Außenbereich. Mit der Anschaffung einer modernen EDV-Ausstattung inklusive elektronischer Tafeln wurde einer der modernsten Schulstandorte der Region geschaffen.

In die Sanierung und Ausstattung des Schulzentrums wurden insgesamt rund 1,4 Millionen Euro investiert. Damit ist es gelungen, optimale Voraussetzungen für eine zukunftsorientierte Bildung der Kinder und Jugend



in unserer Gemeinde und dem gesamten Lamingtal zu schaffen.

Ausständig ist noch die Sanierung der Stiegenhäuser, da eine Umsetzung innerhalb des Zeitrahmens nicht möglich war. Für die Fassadengestaltung ist vorgesehen, dass die Schüler ein Logo entwerfen, das bis zur offiziellen Eröffnungsfeier im nächsten Jahr fertiggestellt werden soll.



Spielplatz Oberort

Die Planung für den neuen Spielplatz in Oberort ist abgeschlossen.



Das Ergebnis wurde den Kindern von „Fratz Graz“ im Rahmen einer Präsentationsveranstaltung im VAZ Tragöß vorgestellt. Bei der Gestaltung wurde darauf geachtet, den Spielplatz nicht mit Geräten zu überladen, sondern die wichtigsten Ideen und Wünsche der Kinder gezielt einzubringen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund € 100.000,00.

Die Ausführung und Ausstattung wurden bereits in Auftrag gegeben, ein Teil der Arbeiten kann in Eigenleistung erledigt werden. Die Realisierung erfolgt im Frühjahr, sobald es die

Witterungsverhältnisse zulassen. Wir freuen uns schon darauf, wenn der Spielplatz eröffnet wird und von vielen Kindern mit Leben erfüllt ist.



Gebarungsprüfung

Alle Abläufe, Strukturen und die finanzielle Situation der Gemeinde wurde im Detail analysiert.

Die Gemeindeaufsichtsbehörde hat grundsätzlich das Recht, die Gebarung der Gemeinde zu prüfen, also auch wirtschaftliche Unternehmungen und das Beteiligungsmanagement der Gemeinde, auf Rechtmäßigkeit, Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit zu überprüfen. Das Ziel ist, Transparenz, Vergleichbarkeit und Nachvollziehbarkeit herzustellen. In der Praxis geschieht dies dadurch, dass Organe in die Gemeinde entsandt werden, denen alle Auskünfte und erforderlichen Unterlagen zu erteilen sind. Der maßgebliche Prüfungszeitraum erstreckte sich über fünf Jahre, von 2020 bis 2024.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass unsere Gemeinde im Großen und Ganzen gut wirtschaftet und keine größeren Probleme aufgetreten sind. Sehr positiv hervorgehoben wird die Verwaltung der Gemeindewohnungen, welche gut gewartet sind und die Leerstandsquote von unter fünf Prozent ist ebenso zufriedenstellend. Da allgemein bekannt ist, dass die wirtschaftliche Lage der Gemeinden angespannt ist, wird im Gebarungsbericht auch dringend empfohlen, die Vereinsförderungen und Subventionen zu überdenken.

Wir nehmen die Ergebnisse der Gebarungsprüfung aufmerksam auf und werden die empfohlenen Verbesserungen bestmöglich umsetzen. Verbesserungsbedarf besteht z. B. bei der fristgerechten Einladung zu Vorstands- und Gemeinderatssitzungen sowie bei deren Häufigkeit. Hierbei handelt es sich um Formalitäten, die verbesserungswürdig sind, der Qualität und der inhaltlichen Richtigkeit aber keinen Abbruch tun.

Der Knackpunkt ist die Verpflichtung der Gemeinde zur Umsetzung einer allgemeinen Dienstverfügung, welche die Tätigkeitsbereiche aller Mitarbeiter klar ausweist und auch Vertretungsregelungen schafft. Naturgemäß ist dies für eine kleinere Gemeinde schwieriger umzusetzen, da sich dies mit der Zunahme von „Köpfen“ freilich einfacher gestaltet.

Alle Mitarbeiter und Gemeinderäte wurden über den Prüfbericht informiert und werden gemeinsam an den Veränderungen beziehungweise Verbesserungen arbeiten, um auch in Zukunft die Richtigkeit unserer Arbeit zu gewährleisten.

Bürgerversammlung

Rückblick, Information und Perspektiven

Mitte November fand im VAZ Tragöß die diesjährige Bürgerversammlung statt, die sehr gut besucht war. Den Auftakt gestaltete Herr DI Hubert Steiner von der SUREnergy GmbH mit einem Vortrag über die Energiegemeinschaft Tragöß - St. Katharein. Das Thema stieß auf großes Interesse und die Zuhörer nutzten die Gelegenheit, zahlreiche Fragen zu stellen. Weitere Informationen zur Energiegemeinschaft Tragöß - St. Katharein finden Sie auf Seite 23.



Im Anschluss gab Bürgermeister Hubert Zinner einen Rückblick auf das Jahr 2025. Zahlreiche erfolgreich abgeschlossene Projekte, Einblicke in die Gemeindefinanzen sowie Informationen zum Bevölkerungs- und Mitarbeiterstand wurden präsentiert. Auch ein Blick in die Zukunft und die geplanten Vorhaben für das kommende Jahr wurde gegeben, gefolgt von einer Fragerunde für die Anliegen der Bürger.

Die Versammlung fand ihren Ausklang bei anregenden Gesprächen, Getränken, einem kleinen Imbiss und bot einen gelungenen Rahmen für Austausch und persönliche Begegnungen.



Blumenschmuckwettbewerb

Auch heuer konnten sich die Teilnehmerinnen aus unserer Gemeinde beim Landes-Blumenschmuckwettbewerb „FLORA“ über schöne Erfolge freuen. Franziska Schrempf erreichte wie



bereits im Vorjahr mit ihrer Blütenpracht eine Silber-Auszeichnung. Susanna Illmayer, Vera Liebminger, Adelheid Merl-Zinner und Gertrude Zinner wurden jeweils mit Bronze prämiert. Mit viel Liebe zum Detail und einem besonderen Gespür für Farben und die Zusammenstellung der Sorten, gelang es, die Auszeichnungen zu erlangen, wozu wir herzlich gratulieren. Ein besonderer Dank gilt auch Elisabeth Eibel und Huberta Steer für ihre fachkundige Unterstützung bei der gemeindeinternen Bewertung.

Koralmbahn macht alles neu – halbstündlich nach Wien und Graz

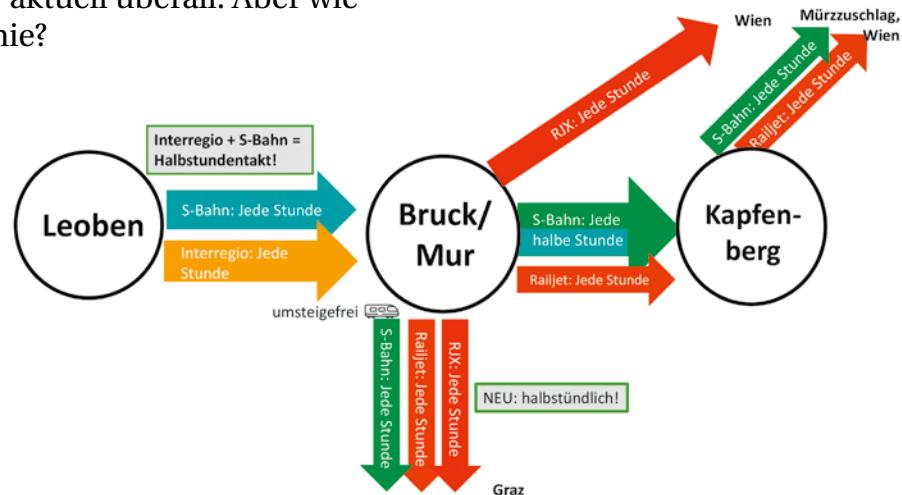
Am 14. Dezember startet der neue Bahn-Fahrplan mit Eröffnung der Koralmbahn. Das hören wir aktuell überall. Aber wie profitieren wir mit unserer Buslinie?

Angepasst an die neuen Bahn-Pläne fährt auch die Linie 175 zu neuen Zeiten ab. So geht zum Beispiel der erste Bus ab Oberort bereits zehn Minuten früher, um 5.40 Uhr, der letzte neun Minuten später als bisher um 20.04 Uhr. Dank der gemeinsamen Finanzierung durch Land Steiermark und der drei Gemeinden Tragöß - St. Katharein, Bruck und Kapfenberg konnten in den Ferien Frühfahrten für Pendler ergänzt werden: Schon ab den Weihnachtsferien können Sie bereits um 5.40 und 6.20 Uhr Richtung Bruck fahren statt bisher erst nach sieben Uhr.

Und was ändert sich am Bahnhof in Bruck ab dem 14. Dezember?

Kurz gesagt: ALLE Bahnzeiten! Bitte informieren Sie sich vor Fahrtantritt. Jede Stunde bringt uns die S1 nach Mürzzuschlag und ohne Umsteigen bis nach Leibnitz – auf der Strecke liegt der Grazer Flughafen.

Neu gibt es stündlich direkte Verbindungen Richtung Süden via Klagenfurt abwechselnd nach Lienz und nach



kleiner Tipp:

Bitte prüfen Sie alle Ihre Verbindungen unbedingt unter 050 678910 oder unter www.busbahnbim.at.

Wien und nach Graz mit den schnellen Railjets. Nach Graz kommt einmal pro Stunde noch der Interregio dazu. Für ihn gilt neuerdings auch das Freizeitticket am Wochenende.

Ab Tragöß mit nur einmal Umsteigen in Bruck nach ...

Fünfmal täglich kommen Sie bis Innsbruck, weitere fünfmal nach Bischofshofen. Außerdem nach Prag, Triest, Laibach, Venedig, München, Zagreb und über Nacht nach Berlin.

CITIES-App

Immer bestens informiert.

Die CITIES-App bietet einen zentralen Zugang zu wichtigen Gemeindeinformationen. Neben einem übersichtlichen Veranstaltungskalender finden sich dort amtliche Kundmachungen, aktuelle Nachrichten, Formulare und viele weitere Services. Die Inhalte werden laufend erweitert, sodass die App stets auf dem neuesten Stand bleibt. Zudem dient CITIES als moderne Plattform für Vereine und Betriebe, die ihre Neuigkeiten, Termine und Angebote direkt an die passende Zielgruppe richten können.

Digitaler Abfuhrkalender

Besonders praktisch ist der integrierte Müllabfuhrkalender. Er ist jederzeit abrufbar und erinnert zuverlässig an bevorstehende Abholtermine. Die Einrichtung am Handy ist einfach: Auf der Startseite unter „Services“ den Müllkalender auswählen, hinzufügen, den eigenen Ortsteil wählen – fertig. Auf Wunsch können individuelle Benachrichtigungen aktiviert werden. Bei Fragen oder wenn Sie Unterstützung benötigen, hilft die Gemeinde oder das CITIES-Team gerne weiter.



Trinkwasser – Kontrolle und Qualität



Wir sind in der glücklichen Lage, über ausreichend hochwertiges Trinkwasser zu verfügen – eine Selbstverständlichkeit, die in vielen Gemeinden heutzutage teilweise nicht mehr gegeben ist. Der Ortsteil Oberort wird über den Hochbehälter der Wasserversorgungsgenossenschaft Tragöß-Oberort versorgt. Das übrige Gemeindegebiet bezieht sein Trinkwasser aus den gemeindeeigenen Hochbehältern Hüttengraben, Obertal und Sonnberg.



Weitere Details und Informationen finden Sie auf CITIES oder erhalten Sie gerne direkt im Gemeindeamt.

Alle Anlagen werden regelmäßig überprüft, um die Sicherheit, Qualität und Gesundheit der Bevölkerung zu gewährleisten. Gesetzlich vorgeschrieben ist eine jährliche Kontrolle der Hochbehälter, Leitungen und ausgewählter Entnahmestellen. Dabei werden sowohl bakteriologische als auch chemische Parameter untersucht, um sicherzustellen, dass die gesetzlichen Anforderungen der Trinkwasserverordnung und der lebensmittelrechtlichen Vorschriften eingehalten werden.

Der Zustand der gesamten Wasserversorgungsanlagen erfüllt diese Vorschriften zuverlässig und garantiert somit weiterhin höchste Trinkwasserqualität für alle Gemeindebürger.

Hochbehälter – Hüttengraben

Ph-Wert: 7,6
Gesamthärte: 16,7

Hochbehälter - Obertal

Ph-Wert: 7,7
Gesamthärte: 9,3

Hochbehälter - Sonnberg

Ph-Wert: 7,8
Gesamthärte: 13,0

Wasserversorgungsgenossenschaft Tragöß - Oberort

Ph-Wert: 7,9
Gesamthärte: 8,4

Nächste Gemeinderatssitzung



Am Donnerstag, dem 11. Dezember 2025, findet um 18.00 Uhr im Veranstaltungszentrum St. Katharein die nächste Gemeinderatssitzung statt. Interessierte Bürger sind als Zuhörer zum öffentlichen Teil der Sitzung gerne eingeladen.



Dauerparkkarte

Parkkarten bleiben auch nach Ablauf des aufgedruckten Datums gültig. Eine neue Karte wird nur benötigt, wenn sich das Autokennzeichen ändert oder Sie noch eine alte grüne Parkkarte besitzen.

Frohe Weihnachten

Die Gemeinderäte und Mitarbeiter der Gemeinde Tragöß - St. Katharein wünschen Ihnen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Bürgermeister

Zinner Hubert

Gemeinderäte

Brauneis-Weber Herwig
Gspaltl Martin
Haring Markus
Hell Maria
Hindler Gerhard
Hollerer Patrick
Kreiner Günter
Lang Mathias
Lengger Klaus

Ocherbauer Elisabeth

Schmid Monika

Trescher Marcel

Wenninger Ronald

Zenz Lilly

Zöscher Stefan

Mitarbeiter

Becker Sandra

Blatter Beate

Breitenegger Silvia

Derler Anita

Ebner Mathias

Emmerstorfer Stefan

Emmerstorfer Viktor

Forstner Martina

Fürpaß Christine

Haberl Wolfgang

Haring Bianca

Illmayer Andreas

Kaiser-Hartner Birgit

Lanzer Christoph

Lanzer Ramona

Lengger Eduard

Mühlbauer Renate

Muster Michaela

Österreicher Daniela

Österreicher Ulrike

Pichler Carmen

Pollerus Hubert

Riegel Oliver

Rinnerhofer Sandra

Schmied Hildegard

Schmied Manuela

Schmied Wolfgang

Schweigberger Helmut

Stockreiter Claudia

Stockreiter Cornelia

Trescher Mirela





Kinderferienspaß 2025

Im Sommer durften sich die Kinder unserer Gemeinde über ein abwechslungsreiches Ferienprogramm freuen. Ein herzliches Dankeschön an alle Veranstalter für ihren großen Einsatz!

Die hohe Beteiligung zeigte einmal mehr, wie gut die Angebote angenommen wurden. Durch das engagierte Mitwirken der beteiligten Organisationen, Vereine und Helfer wurde jeder Programmpunkt zu einem besonderen Erlebnis. Die zahlreichen Teilnehmer und die fröhliche Stimmung bei allen Terminen machten deutlich, dass für jeden etwas Passendes dabei war. Die Kinder waren mit großer Freude dabei und zeigten viel Interesse an den verschiedenen Aktivitäten.

Musik liegt in der Luft, Bergkapelle Styromag St. Katharein

Die Kinder erlebten einen fröhlichen, klangvollen Nachmittag. Sie probierten Instrumente aus, erkundeten Musikstationen mit Basteln, Malen und Spielen und marschierten gemeinsam mit der Kapelle. Beim abschließenden Seilziehen kam besonderer Ehrgeiz auf und mit vollem Einsatz wurde um jeden Millimeter gekämpft.

Abenteuer bei der Bergrettung, Bergrettung Tragöß

Viele kleine Abenteurer konnten am Kletterturm und bei der Erste-Hilfe-Station spielerisch entdecken, welche Fähigkeiten im Bergrettungsdienst wichtig sind. Mit großer Neugier erkundeten die Kinder die Aufgaben der Retter, übten praktische Techni-

ken und durften sogar eine Fahrt mit dem Einsatzquad erleben.

Alt-Mach-Neu-Mobil & bunter Spielenachmittag

Bei der „Schrotty & Engy“-Aktion von Fratz Graz konnten die Kinder aus verschiedenen Altteilen kreative Dinge basteln und mit einem Fahrrad Energie erzeugen. Bei den sommerlichen Temperaturen war die Wasserrakete das Highlight und der Ehrgeiz der Kinder war groß, sie möglichst weit fliegen zu lassen. Für die Kleineren gab es Kinderschminken, Bastel- und Spielestationen.

Spaß bei Bewegung & Geschicklichkeitsspielen, WSV-ASVÖ Tragöß

Mit Begeisterung bewiesen die Kinder ihre Ausdauer und Geschicklichkeit bei vielfältigen Spielen, ob beim Radfahren oder Turnen. Jede Disziplin bot neue Herausforderungen und sorgte für Freude und Einsatz. Kreativität war beim Medaillen basteln gefragt und beim Skiwachsen gab es wertvolle Tipps und Tricks.

Ferien-Stempel-Pass

Beim Ferienprogramm konnten die Kinder für jeden Programmpunkt einen Stempel sammeln. Zwei weitere Stempel gab es auf den Wanderungen am Brandweg und zum Franzosen-

kreuz. Wer seinen Pass am Ferienende in der Gemeinde abgab, erhielt ein kleines Geschenk. Die eifrigsten Teilnehmer bekamen zusätzlich Kinogutscheine. Über 100 Kinder machten bei der Aktion mit, 13 davon sammelten alle sechs Stempel.



12. Juli: Musik liegt in der Luft – Bergkapelle Styromag St. Katharein



19. Juli: Abenteuer bei der Bergrettung – Bergrettung Tragöß



9. August: Alt-Mach-Neu-Mobil „Schrotty & Engy“ – Bunter Spielenachmittag



16. August: Spaß bei Bewegung & Geschicklichkeitsspielen – WSV-ASVÖ Tragöß



Hip Hop für Boys & Girls

Zwei Tage voller Rhythmus, Energie und Spaß

Erstmals fanden in den Sommerferien zwei Hip-Hop-Tage für Kinder und Jugendliche in drei Altersgruppen statt. Unter der Leitung von Tanzlehrerin Summy Riegler konnten die Teilnehmer die Welt des Hip-Hop-Tanzes kennenlernen. Mit coolen Moves, aktueller Musik und einer kurzen, gemeinsam

einstudierten Choreografie kam sofort echtes Tanzstudio-Feeling auf. Auch kleine Elemente aus der Akrobatik durften nicht fehlen und sorgten für zusätzliche Begeisterung.

Im Vordergrund stand jedoch auf jeden Fall die Freude an der Bewegung. Mit viel Schwung, Motivation und guter

Laune zeigte Summy Riegler den Kindern, dass Tanzen nicht nur sportlich, sondern auch richtig kreativ und gemeinschaftlich sein kann.

Die beiden Tage waren ein voller Erfolg, sodass auf Initiative der Tanzlehrerin in den Sommer- und Herbstferien weitere Einheiten angeboten wurden.



Unterwegs mit Bus und Bahn

Öffentliche Verkehrsmittel kennenlernen und erleben.

In den Sommerferien erkundeten Kinder aus unserer Gemeinde gemeinsam mit KEM-Managerin Anja Benesch zweimal den öffentlichen Verkehr und sammelten dabei spannende Eindrücke.

Ausflug nach Kapfenberg

Mit der Regionallinie 175 ging es zunächst nach Berndorf und weiter mit dem Stadtbus ins Zentrum. Ein besonderer Programmpunkt war der Besuch der MVG-Garage, wo es viel zu entdecken gab. Anschließend führte

der Weg zur S-Bahn, die die Gruppe nach Bruck brachte. Dort lernten die Kinder, wie Automaten funktionieren, wo wichtige Informationen zu finden sind und wie man die Anzeigen am Bahnhof richtig liest.

Fahrt zum Grazer Hauptbahnhof

Auch der zweite Ausflug startete mit dem Bus Richtung Bruck, mit der S-Bahn ging es weiter nach Graz. Am Hauptbahnhof erwartete die Kinder eine kleine Führung. Ein besonderes Highlight war der Blick hinter die

Kulissen – ermöglicht durch GR Max Haring, der die Gruppe begleitete. Mit vielen neuen Erfahrungen rund um Bus, Bahn und Bahnhofsabläufe ging es schließlich wieder zurück ins Lamingtal.

Ein großes Dankeschön an KEM-Managerin Anja Benesch, die das Programm organisiert und die Kinder mit viel Engagement begleitet hat. Dabei vermittelte sie ihnen wertvolles Wissen über den öffentlichen Verkehr.



Sommerkindergarten

Spiel, Gemeinschaft und Naturerlebnis

In diesem Jahr fand der Sommerkindergarten für die Kinder von Tragöß - St. Katharein im Gemeindekindergarten Tragöß statt.

Drei Wochen lang erlebten die Kinder abwechslungsreiche Tage mit Spielen im Garten und Ausflügen in den Wald. Dabei wurden Heidelbeeren entdeckt

und genascht, Schnecken beobachtet und gepflegt und die Natur auf vielfältige Weise erkundet.

Der Sommerkindergarten bot den Kindern viel Gelegenheit, neue Freundschaften zu schließen, Gemeinschaft zu erleben, und die Freude an der Natur zu entdecken.



Alles Gute zum Schulbeginn

Die neu zusammengeführte Volksschule begann offiziell ihren gemeinsamen Unterrichtsbetrieb.



Groß war die Aufregung für die 16 Erstklässler der Volksschule Tragöß - St. Katharein an ihrem ersten Schultag. Für die Kinder ist der Schulstart ein ganz besonderes Erlebnis, das viele neue Eindrücke und Herausforderungen mit sich bringt. Sie lernen nicht nur ihre Mitschüler und die Lehrkräfte kennen, sondern machen auch erste Erfahrungen mit Unterricht, Regeln und dem neuen Schulalltag.

Bürgermeister Hubert Zinner überreichte den acht Mädchen und acht Burschen bunte Schultüten, die mit

den wichtigsten Schulmaterialien gefüllt waren. Er wünschte den Schulanfängern einen erfolgreichen Start sowie eine schöne Schulzeit voller spannender und interessanter Unterrichtsstunden.

Aber nicht nur die Kinder, sondern auch Frau Andrea Kappel begann ihren „ersten“ Schultag im Schulzentrum Tragöß - St. Katharein. Sie wurde von Bürgermeister Hubert Zinner sehr herzlich begrüßt und von Dir. Oliver Heimrath im Team willkommen geheißen.

Käferltreff

Treffpunkt für die Jüngsten

Der Käferltreff ist im 14-tägigen Rhythmus ein beliebter Treffpunkt für die Kleinsten unserer Gemeinde. Kinder von 0 Jahren bis zum Kindergarteneneintritt treffen sich mit ihren Mamas, manchmal auch mit Papas oder Großeltern, um Zeit miteinander zu verbringen und zu spielen. Neben gemeinsamen Aktivitäten steht vor allem eines im Vordergrund: ein gemütliches Miteinander, bei dem sich Kinder wie Erwachsene wohl-fühlen.

Passend zur Jahreszeit entstanden im Herbst liebevoll gestaltete Laterne. Auch wenn manche Kinder dafür noch ein wenig zu klein sind, waren die Mamas mit viel Freude und Kreativität am Werk, während die Kleinen das bunte Ergebnis staunend betrachteten. Ein herzliches Dankeschön seitens der Gemeinde gilt Julia Petz, die sich engagiert um die Organisation des Käferltreffs kümmert.

NÄCHSTER TERMIN:
Dienstag, 16. Dezember
9.30 Uhr, VAZ St. Katharein, 2. Stock



Unsere Bevölkerung

Hochzeiten

Wir gratulieren herzlich!



19.07.2025

Lisa Heubrandtner und
Alexander Glabutschnig



30.08.2025

Melanie Schwaiger und
Philipp Mühlbauer



06.09.2025

Vanessa Götschl und
Dominik Leodolter



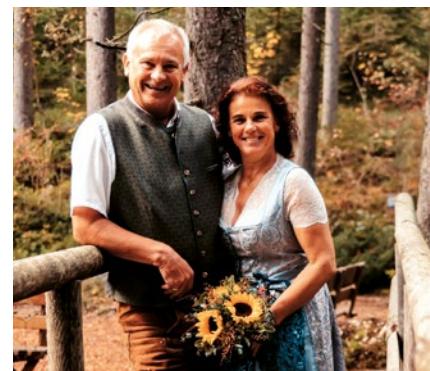
19.09.2025

Joanna Rojek und
Johannes Gschell



20.09.2025

Franziska Grabmaier und
Dietmar Hirschegger



25.09.2025

Claudia Stoppacher und
Christian Schwab



27.09.2025

Sabine Edlinger und
Christoph Illmayer



Sterbefälle

Wir gedenken unserer Verstorbenen.

Thomas Döring
geb. 1962, Oberort

Elisabeth Brandner
geb. 1943, Oberort

Hermine Haberl
geb. 1933, St. Katharein

Stefan Roßkogler
geb. 1939, Rastal

Geburten

Ein herzliches Willkommen!



19.09.2025

Cecilia Zöscher

Chiara und Stefan Zöscher, Tal



29.09.2025

Milena Hollerer

Magdalena Lorenz und Markus Hollerer, Hüttengraben



07.10.2025

Marie Gluschitz

Jennifer Unzog und Peter Gluschitz, Niederdorf



07.10.2025

Alexander und Sebastian Kohlhuber

Katharina Pichler und Markus Kohlhuber, Unterort



11.10.2025

Max Edlinger

Nadine Edlinger und Philipp Bischof, Oberort



14.10.2025

Hannah Steer

Ines und Lukas Steer, Rastal

Jubilare 01.04.2025 – 30.09.2025

Wir gratulieren herzlich !

Für die Geburtstags- und Hochzeitsjubilare von April bis September 2025 hat im Herbst eine gemeinsame Feier im Gasthof Wenninger stattgefunden.

Bürgermeister Hubert Zinner freute sich, dass viele Jubilare der Einladung gefolgt sind und gemeinsam einen gemütlichen Nachmittag verbracht haben.



Hochzeitsjubilare

Goldene Hochzeit

Margit und Adolf Christöfl

Maria und Erich Gruber

Silvia und Herbert Jahrmann

Bärbel und Hubert Janu



Diamantene Hochzeit

Justine und Eduard Reiterer

Stefanie und Hans Peter Voller

Jubilare 01.04.2025 – 30.09.2025

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag!

70

Erika Gmeindl
Helmut Gradischnig
Heinz Kofler
Karl Kofler
Eva Krautgartner
Gerhard Leber
Josef Lehner
Johann Mayerhofer
Hubert Prommer
Franz Resch
Margarita Rüstl
Elfriede Salchenegger
Renate Treutler
Johann Wetzelhütter

75

Walter Allmer
Ingeborg Cussigh
Brigitte Dornhofer
Elisabeth Eibel
Auguste Graf
Anton Grießmaier
Hilde Huber
Hubert Janu
Rudolf Kainzer
Helga Kernberger
Brigitta Mühlbauer
Hermine Schlegl
Peter Schrey
Peter Span

80

Rudolf Hausberger
Helmut Putzi
Brigitte Sommerauer

85
Waltraud Pollerus
Adolf Reisinger
Justine Reiterer
Helga Schlögl
Anneliese Stockreiter
Hans Peter Voller
Gilbert Zerner

90

Anna Zechner

91

Martha Bruckgraber
Klothilde Kotnig
Gertrude Weidhofer

92

Berthilia Bayerl

95

Petronella Krautgartner

96

Gilda Panhofer

98

Hubert Schlager

70. Geburtstag



75. Geburtstag



80. Geburtstag



85. Geburtstag



90. Geburtstag und darüber



Bücherei Hollerbusch

Cartier des kleinen Mannes

Die Schneedecke, von Sonne oder Mond in einen funkelnden Diamantenteppich verwandelt.

Der bernsteinfarbige Honig.

Das von glasklaren Tautropfen regelmäßig umrandete Blatt des Frauenmantels oder das Spinnennetz, das mit ebendiesen zu einem Geschmeide wird.

Die jadegrünen Perlen, die sich in der Erbsenschote finden lassen.

Die Regentropfen, die sich im Blatt der Fetteten Henne zu einem glattgeschliffenen Bergkristall sammeln.

Die von der Morgen- oder Abendsonne rotgold beschienenen Bergspitzen und Landschaften.

Die hauchdünnen Goldplättchenblätter der Birke im Herbst.

Das Rubinrot der verwelkten Rose.

BÜCHEREIURLAUB:
vom 19. Dezember
bis zum 6. Jänner 2026

Die Aufzählung ließe sich endlos fortsetzen.

Vielleicht mögen die Menschen Gold und Edelsteine deswegen so sehr, weil sie aus der Natur kommen und auch an diese erinnern, als manifestierte Sinneseindrücke. Gediegener Schmuck ist schön, aber das wundersame Glitzern, Funkeln und Leuchten von oben Beschrifteten erwärmt unser Herz und nährt unsere Seele beinahe kostenlos.

Bewusstsein braucht's. Mehr nicht. Das ist das Zahlungsmittel im allergrößten Schmuckladen.

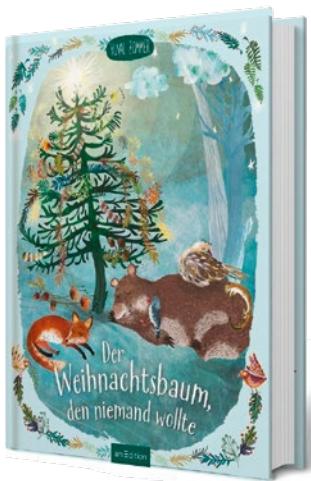
Alles Liebe und Gute für Sie!

Christine Fürpaß

In jeder Gemeindezeitung wird einiges aus unserem Sortiment präsentiert. Eva (links) stellt die Romane und Sachbücher vor, Christine (rechts) die Kinder- oder Jugendbücher. Mit Bedacht wählen wir Bücher aus, die aktuelle Themen aufgreifen, zur Jahreszeit passen und stellen auch spannende Neuerscheinungen vor. Wir bemühen uns stets, eine ansprechende und abwechslungsreiche Auswahl zusammenzustellen und freuen uns sehr, wenn es gelingt, Ihr Interesse zu wecken. Rückmeldungen sind uns willkommen und wir sind jederzeit offen für Anregungen und Wünsche.

Eva Krawanja & Christine Fürpaß





Der Weihnachtsbaum, den niemand wollte

Yuval Zommer, Verlag ArsEdition

„Ich bin eine Fichte und das ist meine Geschichte“ ... so beginnt die Reimerzählung im Buch von Yuval Zommer. Eine kleine Fichte wächst nicht so gerade wie ihre Nachbarn. „Ich war ein Stück nach links geneigt und rechts sehr kräftig und verzweigt, doch hoch ans Licht wuchs ich nicht.“ Dann kommt die Weihnacht heran und es

kommen Menschen und schneiden die nebenstehenden Bäume um und tragen sie nach Hause. Zunächst fühlt sich die kleine Fichte einsam und sehr, sehr traurig, aber dann ...

Davon, dass es kein Unglück sein muss, wenn man nicht der Norm entspricht, handelt dieses wunderschön illustrierte Bilderbuch.

Advent im Grandhotel

Beate Maly, Verlag Emonts

Advent 1926: Eigentlich wollten Anton und Ernestine nur eine Kunstauktion am winterlichen Semmering besuchen. Doch als das wertvollste Gemälde plötzlich verschwindet und das Südbahnhotel abgeriegelt wird, ist klar: Ein neuer Fall wartet auf die beiden. In der Adventszeit mischen sich Spannung und menschliche Motive hinter

der glitzernden Fassade eines Grandhotels - ein Krimi vor festlicher Kulisse. Romantische und nachdenkliche Momente, feine Beobachtungen und subtile Wendungen sorgen für eine gemütliche und doch packende Geschichte. Ein warmherziger Krimi mit Feinsinn, Tieftgang und Charme – perfekt für Lesestunden im Advent.



Bratäpfel gegen Heiserkeit

Prof. Hademar Bankhofer, Verlag Bassermann



Die ungewöhnlichsten Gesundheitstipps und Rezepte: Was haben ein schrages Bett und warme Socken mit unserer Gesundheit zu tun? Professor Hademar Bankhofer hat die ungewöhnlichsten Gesundheitstipps zusammengestellt, die zwar kurios erscheinen, aber Linderung bei vielen Beschwerden versprechen. So lösen Tannennadeln und Zwiebeln Schlafprobleme oder erhöhen Salz und Basilikum unsere Konzentration. Einfach ausprobieren – es hilft!

Alte, zum Teil vergessene Hausrezepte mit erstaunlicher Wirkung werden in diesem Buch beschrieben. So kann man mit einfachen Mitteln viel für seine Gesundheit tun.

Mir hat das Buch gut gefallen und ich habe so manches Hausmittel selber ausprobiert.

Eure Eva Krawanja

Viel Spaß beim Lesen wünschen Eva Krawanja und Christine Fürpaß!

Gesundheit & Nachhaltigkeit



Rotes Kreuz Bruck-Mürzzuschlag

Erste-Hilfe-Kurs buchen und Leben retten!

Ob im Betrieb, zu Hause oder unterwegs: Ein medizinischer Notfall kann jederzeit eintreten. Umso wichtiger ist es, vorbereitet zu sein. Das Rote Kreuz im Bezirk Bruck-Mürzzuschlag setzt sich seit Jahren intensiv dafür ein, die Erste-Hilfe-Kompetenz in der Region zu stärken – mit maßgeschneiderten Kursangeboten für Unternehmen und die breite Bevölkerung.

Das österreichweite Online Portal „erstehilfe.at“ des Roten Kreuzes ermöglicht einen übersichtlichen Zugang zum Erste Hilfe Kursangebot und hilft dabei einfach und schnell öffentliche Kurse zu buchen. Nutzen Sie dieses Angebot und seien Sie vorbereitet – aus Liebe zum Menschen, denn im Notfall können Sie helfen!

Breites Kursangebot für die Bevölkerung

Gerade für Privatpersonen ist Erste-Hilfe ein Thema das präsent sein sollte, denn man kann jederzeit in eine Situation kommen, in der Erste Hilfe nötig ist. Gerade dann ist man gut vorbereitet, wenn man immer wieder einen Kurs besucht.



Durch die Teilnahme an Erste-Hilfe-Kursen verliert man an Scheu und ist für die ersten nötigen Schritte ausgezeichnet vorbereitet. Denn nicht zu helfen, kann keine Leben retten. Aus diesem Grund bietet das Rote Kreuz Bruck-Mürzzuschlag ein vielfältiges Kursprogramm für die Bevölkerung an:

- Erste-Hilfe Grund- und Auffrischungskurse
- Erste Hilfe bei Kindernotfällen,
- Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort (Führerscheinkurse)



Die Kurse finden regelmäßig an verschiedenen Standorten im Bezirk statt. Über den Online-Kursfinder des Roten Kreuzes können Interessierte bequem Termine buchen und sich über Inhalte informieren.



Individuelle Kurse für Betriebe

Auch in Unternehmen ist schnelles und richtiges Handeln entscheidend. Das Rote Kreuz bietet betriebsspezifische Erste-Hilfe-Kurse, die auf die Anforderungen und Risiken des jeweiligen Arbeitsumfelds abgestimmt sind. Vom klassischen 16-Stunden-Kurs bis hin zu Auffrischungsschulungen oder individuellen Sondervorträgen – die Inhalte sind praxisnah und interaktiv.

„Unsere Kurse helfen nicht nur, Leben zu retten – sie stärken auch das Sicherheitsbewusstsein im Betrieb“, erklärt Bezirksgeschäftsführer Peter Prieschl.

Engagement mit Wirkung

Mit über 1.100 Ehrenamtlichen, 87 Hauptamtlichen, 50 Zivildienstern und 4 Mitarbeitern im Freiwilligen Sozialjahr ist das Rote Kreuz Bruck-Mürzzuschlag eine tragende Säule der regionalen Gesundheitsvorsorge. Die Erste-Hilfe-Ausbildung ist dabei ein zentraler Bestandteil – nicht nur für den Ernstfall, sondern auch für ein solidarisches Miteinander.

Kontakt & Kursbuchung:

Online Kursanmeldung unter
www.erstehilfe.at
Bezirksstelle Bruck-Mürzzuschlag
Tel.-Nr.: 050-144511011
erstehilfe.bm@st.roteskreuz.at



SCAN ME

Richtiges Verhalten bei einem Wildunfall

Ein Zusammenstoß mit Wildtieren kann jeden treffen – diese Schritte sind wichtig.

Vorausschauendes Fahren und ein erhöhtes Gefahrenbewusstsein können viele Wildunfälle verhindern – besonders in den Abend- und frühen Morgenstunden während der Dämmerung. Dennoch lässt sich ein Zusammenstoß mit Wildtieren nicht immer vermeiden. Umso wichtiger ist es, im Ernstfall richtig zu reagieren, Unfallstellen abzusichern und die zuständigen Stellen zu verständigen.

Nach einem Zusammenstoß mit Wildtieren sind schnelles Handeln und richtiges Verhalten entscheidend, sowohl zum Schutz der Unfallbeteiligten als auch zur Einhaltung rechtlicher Vorschriften. Wildunfälle sind verpflichtend der zuständigen Stelle zu melden, dies gilt ebenso für Fallwild.

Die Steirische Landesjägerschaft hat auf ihrer Website „Die Steirische Jagd“ alle wichtigen Schritte zusammengefasst.

Nach einem Wildunfall gilt:

1. Warnblinkanlage einschalten.
2. Warnweste anlegen.
3. Unfallstelle mit einem Pannendreieck absichern.
4. Eventuell verletzte Personen versorgen (Rettungskette!)
5. Polizei oder örtliche Jägerschaft verständigen, auch wenn das Tier weiterläuft.
6. Verletzte oder getötete Tiere keinesfalls berühren!
7. Unfallstelle fotografieren und eventuelle Zeugen um ihre Daten bitten.
8. Für die Kaskoversicherung wird unbedingt eine polizeiliche Meldebestätigung des Unfalls benötigt!
9. Wer verletzte oder getötete Wildtiere mitnimmt, macht sich wegen Eingriffs in fremdes Jagdrecht strafbar.
10. Wer die Tiere einfach liegenlässt oder weiterfährt, macht sich ebenfalls strafbar.

Zuständigkeiten L 111

Nach Kontaktaufnahme mit der Polizei wird automatisch der Jäger kontaktiert, welcher für das Jagdgebiet entlang der Straße zuständig ist. Die L 111 Tragösser Straße ist eine Landesstraße, deren Verlauf ab der Abzweigung von der B 116 bei Berndorf bis Tragöß-Oberort (Kreuzung GH Petutschtnig – Richtung Grüner See bzw. Richtung Harringgraben) führt. Die Straßenkilometer findet man auf den so genannten Hektometertafeln (auch Kilometrierungstafeln) im Abstand von 200 m am Straßenrand.



Kaskoversicherung

Auch bei einer Kaskoversicherung ist ein Wildschaden nicht in jedem Fall abgesichert. Das kommt auf die Polizze an. Üblicherweise gedeckt sind Schäden mit Haarwild (Hirsch, Reh, Wildschwein, Gams, Hase, Fuchs, Dachs). Seltener gedeckt sind Schäden durch Federwild, also Wildvögel wie etwa Fasan, Auerhahn oder Birkhuhn. Manche Versicherer bieten eigene Wildschaden-Pakete an, die man separat abschließen kann.

Unfälle vorbeugen

Wild kann jederzeit die Straße überqueren. Besonders auf Landstraßen sowie an Wald- und Feldrändern sollten Sie die Geschwindigkeit anpassen und den Fahrbahnrand aufmerksam beobachten. Halten Sie genug Abstand zum Vordermann, um Auffahrunfälle bei einer Vollbremsung zu vermeiden. Bei sichtbarem Wild kontrolliert bremsen, Fernlicht ausschalten und vorsichtig weiterfahren.

Fahren Sie aufmerksam und sicher – wir wünschen eine unfallfreie Fahrt!

Die Zuständigkeit betreffend die L 111, die Tragösser Straße, regelt sich im bzw. vor dem Gebiet der Gemeinde Tragöß - St. Katharein wie folgt:

- Stegg bis Hammerlindlkurve (km 4,4 bis km 6,8)
Leobner Realgemeinschaft
 - Wolfgang Forster
Tel.-Nr.: 0664-3413993
- Hammerlindlkurve bis Ramsauer Wehr (km 6,8 bis km 7,9)
- Ramsauer bis ehemalige Gemeindegrenze Tragöß (km 8,9 bis km 15,7)
Gemeindejagd St. Katharein
 - Peter Sommerrauer
Tel.-Nr.: 0676-9305383
 - Magdalena Sommerrauer
Tel.-Nr.: 0676-4843324
 - Ing. Erich Gruber
Tel.-Nr.: 0664-3417730
- Ramsauer Wehr bis Ramsauer (km 7,9 bis km 8,9)
Forstverwaltung Ramsauer
 - Ing. Bernhard Lechner
Tel.-Nr.: 0664-5714300
- ehemalige Gemeindegrenze Tragöß (km 15,7) bis Parkplatz Grüner See
Gemeindejagd Tragöß
 - Hubert Maunz
Tel.-Nr.: 0664-4529885



Seminarbäuerin Renate Maria Emmerstorfer

Im vergangenen Winter habe ich den Zertifikatslehrgang „Seminarbäuerin“ absolviert und möchte mein Wissen über regionale Lebensmittel an alle Interessierten weitergeben.



Als Seminarbäuerinnen verstehen wir uns als Botschafterinnen der heimischen Lebensmittel. Primäres Ziel dieser Tätigkeit ist es, das Vertrauen in regionale, saisonale Lebensmittel und für bäuerliche Landwirtschaft bei Konsumenten sowie in der Gesellschaft zu stärken. Unsere fachliche Kompetenz und unser Wissen über die heimische Produktion, die Produkte und deren Verarbeitung geben wir in Form von Kursen, auf Messen sowie in Schulen und Seminaren weiter. Praxisorientierte Anleitungen eines sorgsamen Umganges – vom Einkauf bis zum Teller – stehen dabei im Zentrum.

Im Rahmen der Kochworkshops lernen die Teilnehmenden die große Vielfalt an Produkten der steirischen Landwirtschaft in köstliche Speisen zu verwandeln. Rezepte und Wissenswertes zu den Kursen werden auch immer in Broschüren zum Nachlesen zusammengefasst.

Für Kinder und Jugendliche gibt es Schulworkshops zu allen Themen des täglichen Essens und die Auswirkungen daraus auf unsere Umwelt und unser tägliches Leben.

Darüber hinaus informieren wir auch auf Veranstaltungen, Messen und in Lebensmittelgeschäften über Schwerpunktthemen wie z. B. die Aufklärung über Gütesiegel.

Umfangreiche Informationen sowie alles über das Angebot der Seminarbäuerinnen findet man auch auf www.gscheitessen.at

Dort gibt es auch unsere zahlreichen Rezeptbroschüren: Von beliebten Weihnachtsbäckereien über schmackhaftes Gemüse, kreative Resteküche, vielseitige Schnitzelvariationen bis hin zu kulinarischen Mitbringseln – hier ist bestimmt für jeden Geschmack etwas dabei.

KURSANGEBOT

Als Angebot für alle Bewohner unserer Gemeinde und darüber hinaus sind in nächster Zeit folgende Kurse im Veranstaltungszentrum Tragöß geplant:

Freitag, 6. Februar

Wie koche ich meine Frau ein?

Ein Kochworkshop für Männer, die ihre Frauen am Valentinstag überraschen wollen.

Samstag, 7. März

Pflanzlich stark –

Proteinpower für Jung und Alt

Freitag, 8. Mai

Süßes für die Süße –

Männerkochkurs

Dessertvariationen zum Muttertag

Die Anmeldung erfolgt über das Ländliche Fortbildungsinstitut. Das komplette Programm der Seminarbäuerinnen in der Steiermark findet man auf stmk.lfi.at

Kontakt:

Renate Maria Emmerstorfer

Tel.-Nr.: 0664-2142925

Barbara Kiendlspurger

Tel.-Nr.: 03862-51955-4116

barbara.kiendlspurger@lk-stmk.at



Die Klima-Förderungen sind zurück!

Die Sanierungsoffensive hilft beim Energie und Geld sparen.

Seit November können wieder Förderungen für Kesseltausch und Hausanierungen beantragt werden. Die Förderungen rund ums Sanieren von Haus und Heizung setzen eine Energieberatung voraus.

Diese können Sie unter Tel.-Nr. 0316-877 3955 oder mithilfe dieses QR-Codes buchen.



SCAN ME

Wenn Sie eine Maßnahme setzen, und sei es auch nur eine kleine, profitieren

Sie vom Umsetzungsbonus. Eine Beratung vor Ort kostet Sie dann nur einen Selbstbehalt von 75 €.

Im Rahmen der Sanierungsoffensive werden Einzelbauteilsanierungen von Außenwand oder Fenster mit bis zu 5.000 € gefördert. Der Klima- und Energiefonds unterstützt Haussanierungen mit 10., 15. oder sogar 20.000 €, abhängig davon wie stark die Energieeinsparungen ausfallen. Der Ersatz von fossil betriebenen Heizungen (Öl, Kohle, Gas, ...) durch klima-

freundliche Lösungen wird mit Pauschalbeträgen gefördert, die 30 % der Investitionskosten nicht überschreiten dürfen.



Foto: © KEM Klimafonds Kröbath

Sie beantragen alle Förderungen in einem zweistufigen Verfahren: Erst registrieren Sie sich online mit einer Ausweiskopie oder der ID Austria. Bis zu neun Monate danach, spätestens aber am 31.12.2026 reichen Sie die Förderung mit Details zur Veränderung des Energieausweises und einer Aufstellung der förderungsfähigen Kosten ein. Danach haben Sie bis September 2028 Zeit, die Maßnahmen umzusetzen und dann die Endabrechnung einzureichen.

Einkaufsgemeinschaft für Pellets

Sie wollen Ihren Kessel gleich mit hochwertigen steirischen Pellets beheizen und günstig einkaufen? Die KEM StadtLandSee bietet eine Einkaufsgemeinschaft an. Im kommenden Frühling können Sie nochmal von besten Preisen durch einen gemeinsamen Einkauf profitieren. Garantiert heimisches Holz mit kurzen Transportwegen, wie wir es uns in der Klima- u. Energiemodellregion wünschen.

Förderung E-Lasten- und E-Falträder

Wenn Sie mit einem gültigen Jahresticket für den öffentlichen Verkehr (z. B. Klimaticket oder TopTicket) und Ihrem faltbaren E-Bike unterwegs sein möchten, unterstützt das der Klima- und Energiefonds mit 500 € auf den Kauf ihres E-Faltrades. 900 € gibt es für die Anschaffung eines E-Transportrades. Diese Aktion gilt bis 27.02.2026. Hier können Sie den Antrag dazu stellen: <https://www.kpc-online.at/webforms/eradp25/>

Nähere Informationen erhalten Sie unter: www.sanierungsoffensive.gv.at Für Details oder Fragen zu den Förderungen wenden Sie sich gerne an die KEM-Managerin Anja Benesch.



Klima- und Energie-Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende

Kontakt:

KEM StadtLandSee
Anja Benesch
E-Mail: anja.benesch@bruckmur.at
Tel.-Nr.: 0664-88614887
(gerne auch per WhatsApp)

Energiegemeinschaft Tragöß - St. Katharein

Eine Initiative von Bürger:innen
für Bürger:innen



Tarife (gültig bis 31.12.2026):

Der Strompreis für den Bezug beträgt 12,00 Cent pro kWh netto bzw. 14,40 Cent pro kWh inklusive 20 % Umsatzsteuer. Dieser Preis ist von jedem Vereinsmitglied an die EEG zu bezahlen, wobei die Abrechnung quartalsweise erfolgt. Der relevante Bezugspreis – also jener Wert nach Abzug aller derzeit möglichen Ersparnisse, wie 28 % Netzkosten, erneuerbarer Förderbeitrag und Elektrizitätsabgabe – liegt bei 7,15 Cent pro kWh netto bzw. 8,58 Cent pro kWh inklusive 20 % Umsatzsteuer. Für Einspeiser beträgt der Strompreis 9,5 Cent pro kWh (brutto/netto gemäß Reverse-Charge-Verfahren). Dieser Tarif wird für den aus den Erzeugungsanlagen der Mitglieder eingespeisten Strom ausbezahlt, die Abrechnung erfolgt monatlich oder quartalsweise. Die einmaligen Beitrittskosten setzen sich aus einer Vereinsgebühr in der Höhe von € 20,00 sowie einer Zählpunkt-Einrichtungsgebühr von € 12,00 inklusive 20 % Umsatzsteuer pro Zählpunkt zusammen.



Eine regionale Energiegemeinschaft ist ein nicht gewinnorientierter Zusammenschluss von Stromverbrauchern und Stromproduzenten mit dem Ziel, selbst bereitgestellten Strom im Einzugsgebiet eines Umspannwerks direkt zu verwenden. Aus diesem Gedanken heraus wurde 2025 der Verein „Energiegemeinschaft Tragöß - St. Katharein“ gegründet. Der Verein steht allen Bürgern, landwirtschaftlichen und gewerblichen Betrieben in Tragöß - St. Katharein und der Region Lamingtal bis zum Umspannwerk Bruck offen. Jeder Kunde behält seinen eigenen Stromanbieter, die Mengen der Energiegemeinschaft werden nur „zwischengeschaltet“ und exakt nach Verbrauch abgerechnet.

VORTEILE

- Fixer Jahrespreis mit quartalsweiser Abrechnung.
- 28 % Netzkostenersparnis (ist ab 2025 aufgrund Netzkostenerhöhung gestiegen).
- Stromerzeugung und Verbrauch im Einklang in der Region.
- Umweltfreundlicher und regional erzeugter, erneuerbarer Strom (kein Kohle-, Atom-Strom!).
- Regionale Energiegemeinschaft von Menschen in der Region mit fairen Preisen und jährlicher Festlegung.
- Kein Wechsel des bestehenden Energieversorgers, dieser Vertrag bleibt weiterhin bestehen, die Energiegemeinschaft wird „zwischengeschaltet“.

Link für die Anmeldung zu unserer Energiegemeinschaft: <https://mittmachen.so-strom.at/RC106136>



Kontakt:

SUREnergy GmbH
E-Mail: office@surenergy.at
www.surenergy.at

Ansprechpersonen:

Elisabeth Pieber
Tel.-Nr.: 0664-3983100
Hubert Steiner
Tel.-Nr.: 0664-73319070
Hannes Zenz
Tel.-Nr.: 0664-6442949





Wirtschaft

Dorfladen

Danke, dass Ihr unseren Dorfladen so lebendig macht!



Seit unserer Eröffnung im Mai ist ganz schön was passiert – und das SchöNSTe daran ist, dass Ihr alle ein Teil davon seid! Unser Selbstbedienungshofladen hat sich richtig schön eingelebt – dank Euch, die so fleißig bei uns einkaufen, sich gegenseitig beim Kassieren helfen und unseren Dorfladen beleben!

Natürlich gabs auch Hoppala's, wenn uns mal das eine oder andere ausgegangen ist oder „ein Klassiker“, dass die Bonrolle leer war. Aber keine Sorge: Wir lernen ständig dazu und arbeiten im Hintergrund fleißig daran, das Sortiment und den Ablauf immer besser zu machen!



Erweitertes Sortiment

Mittlerweile haben wir viele neue, echt tolle Lieferanten dazubekommen – zum Beispiel Feingebäck & Pralinen von LaToria aus Aflenz, Wildprodukte der Fleischerei Aigner und viele mehr – alles lauter authentische, bodenständige Leute mit Produkten, die mit Herz gemacht sind. So bleibt unser Sortiment spannend und abwechslungsreich – und es kommt laufend was Neues dazu. Eine wichtige Neuerung ist auch, dass wir nun jeden Donnerstag (ergänzend zum tollen Sortiment der Bäckerei Weber) frisches Gebäck von der Bäckerei Koini anbieten können! Wir holen es extra schon um 5 Uhr Früh in Kapfenberg, damit es pünktlich und ofenfrisch bei uns im Laden liegt.

Liebevolle, individuelle Geschenke

Du weißt noch nicht was Du zu Weihnachten verschenken sollst oder möchtest zum Beispiel einer lieben Kollegin ein kleines Geschenk machen? Wie

wäre es mit einem unserer Geschenkkörbe und -sackerl – diese gestalte ich liebevoll und individuell – genau nach Euren Wünschen, perfekt zum Verschenken. Wer Lust hat, jemandem was Besonderes zu gönnen, kann sich gern direkt bei uns melden.

Zum Schluss einfach ein großes Dankeschön an Euch alle: fürs Einkaufen, fürs Mithelfen, fürs Zusammenhalten. Wir wünschen Euch eine schöne Weihnachtszeit, in der Zeit zum Lachen und zum Genießen bleibt.

Euer Team vom Dorfladen

Stephanie & Armin



Kontakt:

„Dorfladen“

Pichl-Großdorf 22a

8612 Tragöß - St. Katharein

Tel.-Nr.: 0650-7276079

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag

06:30 bis 18:00 Uhr

Sonn- und Feiertage geschlossen

Hinweis:

24. bis 26. Dezember: geschlossen

29. Dezember bis 6. Jänner:

Betriebsurlaub

Bestellte Ware, Geschenkkörbe, etc. können bis 23.12.2025 sowie am Samstag 27.12.2025 abgeholt werden.

Hoamat Kaffee

Ein Rückblick auf ein ereignisreiches Jahr 2025.

Auch heuer möchte ich die Gelegenheit für einen kleinen Rückblick auf das Jahr 2025 nutzen. Ob der gemütliche Silvesterabend, die tolle Faschingsdienstagsparty am 4. März – wie schon fast traditionell mit den „Lamingtalern“ – oder unser Ostermarkt mit zahlreichen Ausstellern am 29. März. Ich danke all unseren Gästen herzlich für ihren zahlreichen Besuch.

Zum ersten Mal haben wir am 26. Juli ein „Dämmershopping“ mit Dämmer-



schoppen und Musik von Hugo Ranner veranstaltet. Diese Veranstaltung war ein voller Erfolg – es wurde geshopt, gelacht und viel getanzt. Auch in diesem Jahr durften wir wieder einige Hochzeiten begleiten – sei es beim Sektempfang oder beim Braut- und Bräutigamstehlen, worüber wir uns sehr gefreut haben.

Das Jahr 2025 stellte uns vor viele Herausforderungen, mit schlechtem Wetter, Schwierigkeiten bei der Personalsuche, viel weniger Touristen und vielem mehr. Daher möchte ich mich an dieser Stelle bei unseren Stammgästen ganz herzlich für die jahrelange Treue bedanken und freue mich auf noch viele Jahre mit gemeinsamen Aktivitäten und Stunden im Hoamat-Kaffee.

Bedanken möchte ich mich aber auch bei meinem Personal, das treu an meiner Seite steht. Vielen, vielen Dank. In diesem Sinne wünsche ich Euch und Euren Familien fröhliche Weihnachten mit lieben Menschen und

glücklichen Momenten und ein gesundes, glückliches Jahr 2026.

Karin Standler und das Hoamat-Kaffee-Team

P.S. Auch heuer gibt es wieder die Möglichkeit, für Eure privaten Weihnachtsfeiern oder im Büro und für den 24. Dezember Platten und Brötchen vorzubestellen. Neu im Hoamat-Kaffee gibt es heuer auch Lebkuchen zum Vorbestellen.



Kontakt:

Karin Standler
Oberort 45
8612 Tragöß - St. Katharein
Tel.-Nr.: 0676-9466562
E-Mail: h.st68@gmx.at

Festlicher Genuss vom Schirmbacherhof

In diesem Jahr findet kein Weihnachtsmarkt statt – auf eure Lieblingsspezialitäten müsst ihr dennoch nicht verzichten! Neben Vorbestellungen sind unsere Produkte ab 11. Dezember im Dorfladen Tragöß erhältlich. Dort gibt es Geselchtes, Würste, Aufstriche, Sulz, Leberkäse und viele weitere hausgemachte Schmankerl.

Wir bedanken uns herzlich für eure Treue und wünschen frohe Festtage!

Herzlichst,
Familie Rust,
vlg.
Schirmbacher



Weihnachtsfreude schenken

Kein Kind soll zu Weihnachten leer ausgehen. Die Hilfe kommt direkt bei den armutsbetroffenen Kindern in Österreich an. Alle Geschenke werden von der Post kostenlos zum Samariterbund gebracht und von dort verteilt.

So geht's: Geschenk im Wert von 20–40 € kaufen, weihnachtlich verpacken, Karte mit Inhalt schreiben und mit dem Hinweis „TeamChristkind“ bei der Post abgeben.

Weitere Infos unter:

- www.samariterbund.net
- www.post.at/geschenkpaket



Stellen-ausschreibung

Mitarbeiter/in (20 - 30 Wochenstunden)

Du möchtest Teil eines lustigen, engagierten und familiären Teams werden? Dann bist du bei uns genau richtig! Bewirb dich gerne oder komm einfach vorbei – wir freuen uns, mit dir zu arbeiten!

Kontakt:

Sparmarkt Mario Tuller
St. Katharein 94
8611 Tragöß - St. Katharein
Tel.-Nr.: 0664-9298978
E-Mail: mario.tuller@sparmarkt.at

Kindergärten & Schulen

Kindergarten Tragöß

Ein Neubeginn voller kleiner Wunder!



Mit leuchtenden Augen und voller Vorfreude sind die Kinder in das neue Kindergartenjahr gestartet. Endlich konnten sie ihre Freunde wiedersehen, gemeinsam lachen, spielen und erzählen, was sie in den Sommermonaten erlebt haben. Auch neue Gesichter wurden herzlich willkommen geheißen – ein aufregendes Abenteuer beginnt für alle!

Manches war anfangs noch ungewohnt, Neugier und Mut führten schnell zu neuen Freundschaften und Entdeckungen. Nun füllt sich der Kindergarten wieder täglich mit Kinderlachen, neuen Projekten und vielen kleinen Wundern, die das Jahr besonders machen.

Erntedankfest – Dankbarkeit teilen

Am Erntedanksonntag durften wir gemeinsam mit der Gemeinde das Erntedankfest feiern. Die Kinder gestalteten die Feier mit zwei liebevollen Beiträgen und brachten damit viele Herzen zum Leuchten. Gemeinsam wurde gedankt für all das Gute, das uns die Natur schenkt – ein schönes Zeichen von Gemeinschaft und Zusammenhalt.

Wenn Blätter tanzen und Kastanien glänzen

Der Herbst ist eingezogen und hat den Kindergarten in ein buntes Farbenmeer verwandelt. Bei Spaziergängen und unseren Waldausflügen entdeckten die Kinder Kastanien, bunte Blätter und noch viele weitere kleine Herbstschätze. Mit Eifer wurden sie gesammelt, bestaunt und in kreative Kunstwerke verwandelt.

Im Kindergarten erklangen fröhliche Herbstlieder, Geschichten erzählten von Wind und Regen, von Igeln und Eichhörnchen, Blättern uvm. Es wurde getanzt, gelacht, gestaunt – so bunt und lebendig wie der Herbst selbst.



Lichterglanz und Sternenzauber

Wenn die Tage kürzer werden und der November naht, beginnt im Kindergarten die stille und zugleich leuchtende Zeit des Jahres – unsere Lichter- und Sternenzeiten.

Am 14. November fand unser stimmungsvolles Laternenfest zu Ehren des Heiligen Martin statt. Die Kinder trugen stolz ihre selbstgebastelten „Weltraum-Laternen“, sangen Lieder, tanzten Lichtertänze und trugen Gedichte vor. Viele Gäste – Eltern, Geschwister und Freunde – begleiteten uns beim Umzug und ließen den Abend gemeinsam ausklingen. Bei Punsch, duftenden Maroni, belegten Brot und süßen Keksen wurde geplaudert und gefeiert. Ein Abend voller Licht, Wärme und Gemeinschaft – und ein schöner Beginn der Vorfreude auf die kommende Adventszeit.



Kindergarten St. Katharein

„Kunterbunt und farbenfroh durch das Jahr.“



Mit diesem Jahresthema starteten wir ins neue Kindergartenjahr. Dabei begleitet uns der Spruch: „Du malst das Bild deines Lebens selbst. Du bestimmst die großen Linien, die einzelnen Farbtupfer, das Licht und den Schatten.“

Seit September 2025 besuchen neun Mädchen und elf Buben unseren Kindergarten!

Evelin Fuchs hat die Karezvertretung von Sonja Schaffenberger übernommen. Wir wünschen Evelin viel Freude bei der Arbeit in unserem Kindergarten. Bei Sonja bedanken wir uns für ihr Engagement in den vergangenen Jahren und wünschen ihr und ihrer



Familie viel Gesundheit, Glück und Gottes Segen. Danke sagen wir auch Magdalena Costis für die Raumpflege in den vergangenen Jahren.

Apfelernte

Gemeinsam mit Josef Steer und Stefan Emmerstorfer durften wir die Äpfel am Spielplatz ernten. Mit großer Begeisterung befüllten unsere Kinder viele Säcke. Die Äpfel wurden zu Saft gepresst.

Martinsfest

Am 11. November gedenken wir dem Heiligen Martin. Martin von Tours wurde 316 im heutigen Szombathely in Ungarn geboren. Er war Sohn eines römischen Offiziers und trat bereits im Alter von 15 Jahren in die römische Armee ein. Martin diente somit dem Kaiser. Es wird in verschiedenen Biographien berichtet, dass Martin sich durch seine Bescheidenheit und Nächstenliebe auszeichnete. Kein Lichtbringer erreichte derart großes Ansehen und Bedeutung wie der Hl. Martin.



Mit dem Martinsfest verbinden wir bunte leuchtende Laternen, die von Kindern durch die Nacht getragen werden. „Ich gehe mit meiner Laterne“ wird jedes Jahr gesungen und Generationen von Menschen haben es weitergegeben und tragen es noch heute in die Welt.



Bei unserem Martinsfest am 10. November spielten unsere Großen die Legende vom „Mantel teilen“, tanzten einen Nebeltanz und ließen so unseren Dorfplatz in besonderem Licht erstrahlen. Zum Abschluss konnten sich unsere Gäste bei Tee, Glühwein, Brötchen und Mehlspeisen stärken.



Schulzentrum Tragöß – St. Katharein

Nach Abschluss der umfassenden Sanierungsarbeiten startete das Schulzentrum heuer in neuem Glanz ins Schuljahr.

Aktuell besuchen 169 Kinder das Schulzentrum Tragöß - St. Katharein, 86 davon die Volksschule und 83 die Mittelschule. Unter der Leitung von Direktor Oliver Heimrath sorgen 16 engagierte Lehrpersonen für einen gelungenen Unterrichtsalltag. Fünf Lehrerinnen unterrichten die Volkschulklassen, neun Lehrpersonen sind in der Mittelschule tätig, zwei Lehrerinnen unterrichten schulübergreifend. Zusätzlich wird das Team von vier Schulassistentinnen unterstützt, die ebenfalls schulübergreifend tätig sind.

Gemeinsamer Schulgottesdienst

Nach langer Zeit fand in der Kirche in St. Katharein wieder ein gemeinsamer Schulgottesdienst für alle 169 Schüler der Volks- und Mittelschule statt. Religionslehrerin Doris Tramposch organisierte in bewährter Art und Weise gemeinsam mit Vikar Henryk Blida einen kurzweiligen Wortgottesdienst, der von schwungvollen Liedern, aussagekräftigen Fürbitten und lehrreichen Texten aus der Bibel geprägt war. Die Liebe und der Friede waren die zentralen Themen der Botschaft von Vikar Blida an die versammelte Schulgemeinschaft, die Direktor Heimrath in seiner Ansprache um die Themen Klassengemeinschaft und Sicherheit ergänzte. Er wünschte allen Schulpartnern ein erfolgreiches Schuljahr 2025/26 und verlieh seiner Hoffnung Ausdruck, dass sich alle im neu sanierten Schulzentrum Tragöß - St. Katharein wohl fühlen und jeder eine angenehme Atmosphäre vorfindet.



Eröffnung der Schulbibliotheken

Endlich war es so weit! Die neuen Schulbibliotheken wurden feierlich eröffnet und der Andrang war riesengroß. Bereits im letzten Schuljahr hatten Nicole Pichlhöfer in der Volksschule und Renate Rath in der Mittelschule begonnen, den alten Bücherbestand zu durchforsten und auszumustern. Die beiden Initiatorinnen besuchten mehrere Fortbildungen, luden eine Bibliotheksexpertin an die Schule und legten im Anschluss eine detaillierte Planung für die zukünftigen Bibliotheken vor. Bei unserer Gemeinde stießen die Ideen und Wünsche sofort auf offene Ohren und so wurden nicht nur neue Regale, sondern auch bequeme und stilvolle Sitzmöbel angekauft. Zusätzlich schufen Frau Pichlhöfer und Frau Rath eine moderne Archivierungssoftware und einen mobilen Handscanner für die schnellere Katalogisierung und einfachere Erfassung der über 1.000 Bücher an. In beiden Bibliotheken finden Schüler nun in den verschiedensten Kategorien spannende, lustige und lehrreiche Bücher, die in den nächsten Wochen und Monaten immer wieder um neue Werke ergänzt werden.

Gemeinsam.Sicher

Im Rahmen der Aktion „Gemeinsam. Sicher“ konnten die Kinder der 2. Klasse Volksschule an unterschiedlichsten Stationen viel Interessantes zum Thema Sicherheit erfahren und erkunden. So haben sie unter anderem den toten Winkel eines LKW kennenge-



lernt, bei einem Bus das sichere Ein- und Aussteigen trainiert und Informationen zur sicheren Verwendung von E-Scootern erhalten. Eine großartige Veranstaltung organisiert von der Polizei Bruck.

Gestecke basteln

Mit Begeisterung, Kreativität und viel Freude stellten die Volksschüler der 4.a Klasse unter Anleitung ihrer Klassenlehrerin Alexandra Hartmann Allerheiligen gestecke her.



Jedes dieser wundervollen Gestecke ist ein Meisterwerk, in dem viel Geduld, Fingerfertigkeit und vor allem Liebe zum Detail stecken. Besonderer Dank gilt den Eltern, die das Projekt durch das Mitbringen von unzähligen Naturmaterialien, wie Zapfen, Zweigen, Kastanien, Moosen etc. enorm unterstützt und überhaupt erst möglich gemacht haben.



„Digital:Total“

Medienexperte Klaus Strassegger informierte die Schüler der 3. und 4. Volksschulklassen sowie alle Mittelschüler in Vorträgen über einen sicheren Umgang mit Smartphones, Social Media und den Gefahren im Internet. Herr Strassegger bereitete seine Vorträge altersgerecht auf und veranschaulicht die Themen und Probleme anhand praktischer Beispiele. Er gab den Kindern und Jugendlichen wichtige Informationen für einen verantwortungsbewussten Umgang mit dem Smartphone sowie Internet und behandelte aktuelle Themen, wie Spielsucht, Cyber-Mobbing, soziale Medien (Tik Tok, Instagram, Snapchat, Facebook, WhatsApp), künstliche Intelligenz und Persönlichkeitsrechte auf Bilder im Netz.



Bei einem Elternvortrag gab der Medienexperte seinen Zuhörern zahlreiche Tipps für einen sicheren Umgang mit digitalen Medien und Vorschläge, wie sie ihre Kinder gut bei deren Nutzung begleiten und unterstützen können. Besonderes Augenmerk legte der Profi auf die verantwortungsvolle Veröffentlichung von Nachrichten und Bildern im Internet sowie die Sensibilisierung und Bekämpfung von Cyber-Mobbing in Schulen

Exkursion Stübing

Zu Schulbeginn tauchte die 1. und 2. Klasse der Mittelschule im Zuge eines



Besuchs des Freilichtmuseums Stübing in die Vergangenheit ein. Unter dem Motto „Dunkel war's“ lernten die Schüler das Leben bei Kerzenschein und Windlicht kennen und machen große Augen, da „Licht“ nicht immer alltäglich war und nicht bei Bedarf aus der Steckdose kam. Spätestens beim Kerzenziehen wurde ihnen bewusst, dass „Licht haben“ in der Vergangenheit zuerst einmal Arbeit bedeutete, im Sinne von Kerzen herstellen.



Ein besonderes Erlebnis war das Versteckenspielen in einem alten, fast komplett abgedunkelten Bauernhaus. Alles in allem ein gelungener Ausflug in die heimatliche Vergangenheit.

Fußball Schülerliga

„Das Leder ist rund, alles ist möglich!“, so lautet das Motto unseres Fußball-Schülerliga-Teams. Mit 100 % Einsatz, ansteckender Begeisterung und sportlichem Teamgeist ging die von Alexander Zartl und Mathias Kavalar betreute Mannschaft des Schulzentrums Tragöß - St. Katharein in die Spiele.

Nach zwei Spieltagen und sechs Runden konnte das aus Mädchen und Burschen der 1., 2. und 3. Klasse Mittelschule bestehende Team zwar noch nicht punkten, aber die starken Gegner der Gymnasien aus Bruck und Kapfenberg sowie der Sportmittelschule Bruck ordentlich ärgern und fordern. Die Formkurve zeigt jedenfalls

steil nach oben und die beiden Mannschaftsführer sind sehr stolz auf den vorbildlichen Kampfgeist und die Moral, mit der die jungen Kicker die Mittelschule Tragöß - St. Katharein auf dem Platz vertreten.

Talentcheck im Talentcenter

Ende September fuhren die Schüler der 4. Klasse Mittelschule im Zuge des BBO-Unterrichts ins Talentcenter der WKO nach Graz und unterzogen sich einem 4-stündigen Talentcheck.

Bei dieser im Rahmen eines Forschungsprojekts der Universität Graz entwickelten Testung durchlaufen die Jugendlichen einen Parcours bestehend aus verschiedenen Stationen. Die Talente der Schüler werden in den drei Bereichen „Motorik & Aufnahmefähigkeit“, „Kognitive Fähigkeiten“ sowie „Allgemeine Fähigkeiten & Berufsrelevante Kenntnisse“ erhoben. In einer Online-Vorabereitung wurden bereits die Interessen der Mädchen und Burschen abgefragt.

Die detaillierten Ergebnisse des Talentchecks werden in einem persönlichen Talentreport genau erklärt, anschaulich graphisch dargestellt und übersichtlich dokumentiert. Mit dem Talentreport arbeiten die Jugendlichen im BBO-Unterricht weiter und recherchieren auf www.bic.at Berufe, deren Anforderungen sich mit den ausgetesteten Talenten „matchen“. Schließlich geht es in Bildungs- und Berufsorientierung darum, dass die Schüler nach Abschluss der Mittelschule wissen, in welche Richtung die zukünftige Schul- und/oder Berufslaufbahn weitergeht. So wird auch die Suche nach einer Praktikumsstelle für die Berufspraktischen Tage erleichtert.





Leben in der Gemeinde

Bergrettung Tragöß

Anspruchsvolle Einsätze – gute Zusammenarbeit aller Einsatzkräfte

Ende August wurden wir zu einem Alpinunfall im Bereich der Pribitz-Alm alarmiert. Beim Abstieg über den Reihensteig wurde ein Wanderer durch einen – von Steinböcken ausgelösten – Steinschlag schwer verletzt und stürzte rund 10 bis 15 Meter über eine Felswand ab. Dank des raschen Notrufs und der guten Zusammenarbeit aller Einsatzkräfte konnte die Person von der Crew des Rettungshubschraubers Christophorus 17 notfallmedizinisch versorgt, per Tau gerettet und ins LKH Graz geflogen werden. Die Begleitperson blieb unverletzt und wurde von uns sicher ins Tal begleitet. Im Einsatz standen 15 Bergretter, die Alpinpolizei sowie die Besatzung des Rettungshubschraubers Christophorus 17 und des Polizeihubschraubers Libelle.



Am 13. September kam es zu einem alpinen Großeinsatz am Hochlantsch. Bei dichtem Nebel, Nässe und schlechter Sicht retteten 50 Einsatzkräfte der

Bergrettung und Alpinpolizei eine Person mit medizinischem Notfall aus dem Franz-Scheikl-Klettersteig. Auch unsere Ortsstelle war beim Rettungseinsatz beteiligt, bei dem die Person medizinisch versorgt und sicher ins Tal gebracht werden konnte. Ebenfalls im September ereignete sich am nördlichen Hochschwab ein tragischer Kletterunfall am Schönberg. In der Route „Glückspilz“ stürzte eine Frau tödlich ab. Starker Wind verhinderte den Einsatz von Hubschraubern, zudem war die Tour nur von unten erreichbar. Spitzenkletterer der Bergrettung, darunter auch zwei Mitglieder der Bergrettung Tragöß, arbeiteten sich samt Bergeausrustung von unten zur Unglücksstelle vor. Mit Spezialseilen errichteten die Einsatzkräfte eine rund 200 Meter lange Seilbahn, um die Verunglückte zu bergen, anschließend erfolgte ein aufwendiger Abtransport durch alpines Gelände. Bergrettung-Landesleiter Stefan Schröck betonte: „Eine derart komplexe Lage kommt äußerst selten vor. Es war seit mehreren Jahrzehnten einer der technisch anspruchsvollsten Einsätze der Bergrettung in der Steiermark.“ Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen der Verunglückten.

Bestens organisierte Herbstübung – Können wurde unter Beweis gestellt

Unsere Herbstübung fand Anfang Oktober am Stockersteig statt. Das Übungsszenario: Eine Kletterin war im Fels gestürzt und musste über meh-

rere Seillängen abgesetzt und anschließend im unwegsamen Gelände abtransportiert werden. Den gelungenen Tag ließen wir anschließend beim gemeinsamen Essen im Gasthaus Seehof gemütlich ausklingen.

Lehrreiche Ausbildungen – Tragösser Kameraden sind immer dabei

Anfang September konnte Lukas Höfer die Bergrettungs-Ausbildung am Dachstein erfolgreich abschließen und ist nun offiziell ein fertig ausgebildeter Bergretter. Wir gratulieren herzlich und sind stolz, ihn als engagierte Kameraden in unseren Reihen zu haben!



Beim Sanitäts-Wintertraining nahmen zwei unserer Kameraden teil. Im Mittelpunkt standen das Wärmemanagement, die Anwendung medizinischer Geräte sowie Wiederbelebungstechniken. In mehreren praktischen Szenarien wurde das Gelernte direkt umgesetzt.

Ortsstellenausflug Ramsau am Dachstein – Kameradschaft im Vordergrund

Am letzten Septemberwochenende führte uns unser Ortsstellenausflug



nach Ramsau am Dachstein. Gemeinsam mit Partnern und Kindern verbrachten wir ein kameradschaftliches Wochenende mit Wanderungen rund um die Giglachseen und Klettertouren am Hohen Dachstein. Ein besonderes Highlight war der Besuch bei der Bergrettung Ramsau, wo wir beim Einweihungsfest der neuen Einsatzzentrale dabei sein durften. Bei einer spannenden Führung bekamen wir interessante Einblicke in das neue Zuhause unserer Kameraden.

Almfest 2025

Bei strahlendem Sommerwetter fand unser 19. Almfest statt. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt und die musikalische Unterhaltung begleitete das Fest mit guter Stimmung.

Ein besonderes Highlight war der Kletterturm und die Stationen für die Kinder im Rahmen des Kinderferienprogrammes. Ein herzlicher Dank gilt allen Gästen sowie den vielen Helfern, Unterstützern und Musikanten, die zum Gelingen unserer Veranstaltung beigetragen haben.

Wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr beim 20. Almfest.

TERMINE

11.12.2025

Kinderklettern

08.03.2026

Ebensteinrennen (mit Vorbehalt)

18.07.2026

20. Almfest



ÖAV Tragößertal

Wie schon seit vielen Jahren haben wir unser Programm mit dem Maibaum-Umschneiden am 26. Oktober auf der Sonnschien abgeschlossen. Am 1. November feierte unser Funktionär Herr Dominik Hindler seinen „runden“ Geburtstag. Wir durften

dabei sein. Es war eine gelungene gemütliche Feier auf der Sonnschienhütte.

Die Ortsgruppe Tragößertal wünscht euch schöne und erholsame Stunden in den Bergen!



PROGRAMM WINTERSAISON:

06.01.

Jassing – Neuwaldalm – Hoher Androth – Sonnschien (Siegi Metzger, ST2)

08.02.

Ebensteinumfahrung (Siegi Metzger, ST3)

22.02.

Sonnschien (Sonja Stockreiter, ST2)

01.03.

Edi-Hindler-Gedenklauf

15.03.

Hohe Weichsel (Siegi Metzger, ST3)

Freiwillige Feuerwehr Tragöß

Die Freiwillige Feuerwehr Tragöß informiert!

Jubiläumsfest

Am 5. und 6. Juli 2025 feierte die FF Tragöß gemeinsam mit vielen Freunden, Gönner und Gästen ihr 140-jähriges Jubiläum. Zwei Tage lang volles



Haus – wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Besuchern, die das Fest zu einem gelungenen Ereignis gemacht haben.

Der offizielle Festakt am Sonntag begann mit einer sehr schön gestalteten Heiligen Messe, zelebriert von Vikar Henryk Blida.



Anschließend konnte HBI Ronald Wenninger zahlreiche Ehrengäste begrüßen, darunter LBD Reinhard Leichtfried, Bürgermeister Hubert Zinner, Landtagsabgeordneten Philipp Könighofer sowie zahlreiche Fahnenabordnungen von Vereinen und Feuerwehren. Alle erhielten ein Freundschaftsband als bleibende Erinnerung.

Ein besonderer Dank gilt auch den Firmen und Privatpersonen für die zahlreichen Bierfass-Spenden, die zum Gelingen des Jubiläumsfestes beitrugen.

Abschnittsübung



Der Feuerwehrabschnitt 02 Laming des Bereichsfeuerwehrverbandes Bruck/Mur mit den Feuerwehren Tragöß, St. Katharein/Laming und Kapfenberg-Arndorf führten am 4. Oktober beim Anwesen von Herrn Dr. Michael Stany in Tragöß ihre jährliche Abschnittsübung durch.

Die Übungsbeobachter Brandrat Jürgen Rachwalik, ABI Philipp Sitka, ABI Klaus Sommerrauer und Bürgermeister Hubert Zinner fanden bei der Abschlussbesprechung nur lobende Worte für die Feuerwehren und sind über die schlagkräftige und professionelle Arbeit der Wehren im Abschnitt Laming sehr erfreut.

HBI Ronald Wenninger bedankte sich bei Dr. Michael Stany für die Bereitstellung des Übungsobjektes sowie für die Übernahme der Kosten der anschließenden Verköstigung der Feuerwehren.

Feuerwehrjugend

Auch unsere Feuerwehrjugend war wieder sehr aktiv und nahm im Oktober am Wissenstest bei der Stadtfeuerwehr Kapfenberg teil.

JFM Hannah Ebner, JFM Marie Hochsteiner, und JFM Jakob Müller traten in Gold und JFM Luca-Ron Wenninger in Silber an. Alle Bewerber absolvierten den Wissenstest fehlerfrei und erhielten das Abzeichen in Gold bzw. Silber. Ein herzlicher Dank gilt an dieser Stelle den Jugendwarten für ihre erfolgreiche Ausbildung!



JFM

(Jugendfeuerwehrmitglied)

Wenn auch du Mitglied bei der Feuerwehrjugend Tragöß werden willst und Jahrgang 2014 oder älter bist, melde dich bis Ende Jänner 2026 bei der Feuerwehr Tragöß.

Kontakt:

HBI Ronald Wenninger

Tel.-Nr.: 0699-11702763

OBI Armin Götschl

Tel.-Nr.: 0664-3902280



Wir wünschen der Bevölkerung unserer Gemeinde

und allen Freunden und Gönner der Freiwilligen Feuerwehr Tragöß

eine besinnliche Adventzeit, ein frohes Weihnachtsfest

und ein erfolgreiches neues Jahr 2026!

WSV-ASVÖ-Tragöß

Ganz schön viel los beim Wintersportverein Tragöß!

Das Team des Wintersportvereins Tragöß mit den Sektionen Ski, Gymnastik und Stocksport kann in der Frühling-/Sommersaison 2025 getreu dem Motto unseres Dachverbandes ASVÖ „Wir machen Sport ...“ wieder auf eine äußerst aktive Zeit zurückblicken. Die vielfältigen Bewegungsaktivitäten mit unseren ausgebildeten und erfahrenen Übungsleitern und deren Helfern in der Turnhalle und im Freien wurden wieder gut angenommen. Und so werden alle traditionellen Angebote auch im Winter 25/26 und Frühling 2026 weitergeführt.

LAUFENDES PROGRAMM:

Eltern-Kind-Turnen (für Kinder von 1 bis 3 Jahren mit Begleitung)

Mittwoch, 10.00 – 11.00 Uhr

Kinderturnen (4 bis 6 Jahre)

Mittwoch, 14.30 – 15.30 Uhr

Kinderturnen (ab 7 Jahre)

Mittwoch, 15.45 – 16.45 Uhr

Yogilates

Mittwoch, 18.00 – 19.30 Uhr

Übungsleiterin: Barbara Höfer

Tel.-Nr.: 0664-4308024

Turnhalle Tragöß-Oberort

Erwachsenenturnen (gemischte Gruppe Damen & Herren)

Montag, 18.30 – 20.00 Uhr

Erwachsenenturnen (Herren)

Dienstag, 19.00 – 20.30 Uhr

Übungsleiter: Anton Skoff

Tel.-Nr.: 0664-1635870

Turnhalle Tragöß-Oberort

Konditionstraining – Outdoor:

Radfahren, Laufen, Langlaufen, ...

Kleinkinder:

Montag, 15.45 – 16.45 Uhr

Schüler:

Montag, 17.00 – 18.15 Uhr

Übungsleiter: Beatrice Feiel,

Tel.-Nr.: 0660-5794558

Jan Feiel, Tel.-Nr.: 0660-1290559

Turnhalle Tragöß-Oberort und im Freigelände

Ein Einstieg in das laufende Kursangebot ist jederzeit möglich, bitte nehmen Sie bei Interesse mit dem jeweiligen Übungsleiter Kontakt auf. Je nach Wetter- und Schneelage planen wir noch weitere Veranstaltungen. Dazu folgen separate Informationen und Ausschreibungen. Die Übungsleiter stehen selbstverständlich gerne auch für nähere Auskünfte zur Verfügung.



Stocksport

Die Sommersaison für die Sektion Stocksport des Wintersportvereins Tragöß neigt sich mittlerweile auch dem Ende zu. Wir können auf eine schöne und lustige Spielzeit auf der Sommer-Stockbahn in St. Katharein zurückblicken. Seit Frühlingsbeginn wurde fast jeden Dienstag ab 14.00 Uhr auf der bestens gepflegten Stocksport-Bahn in St. Katharein, meist für zwei bis drei Stunden, gespielt. 29 Bahntage mit durchschnittlich 11 anwesenden Stockschützen wurden gezählt. Im Laufe der Saison verwöhnte Familie Christöfl unsere Stockschützen und deren Begleiter mit einer g'schmackigen Grillerei. Nicht zu vergessen die zahlreichen, delikaten Geburtstagskuchen, die unsere Jubilare übers Jahr zu den Spielen mitbrachten. Herzlichen Dank dafür.

Der Winter kommt und damit wenden wir uns wieder dem Eisstock-Sport zu. Sobald es die Bedingungen zulassen, wird die Eisbahn Grüner See von unseren Eisbahnspezialisten wieder gepflegt und steht dann täglich ab 14.00 Uhr und freitags (bei Interesse) auch über 17.00 Uhr hinaus, für geselligen Eisstocksport zur Verfügung.

Die Eisbahn kann gerne auch für vereinsoffene Turniere, z. B. Familienturniere und ähnliche Wettkämpfe genutzt werden. In der neuen Saison steht auch eine Anlage zum Spangerl-Schießen bereit.

Kontakt:

Eisbahn Grüner See

Uschi Stockreiter

(Hauptansprechperson)

Tel.-Nr.: 0677-63711525



Pensionistenverband Tragöß

Wir blicken auf ein abwechslungsreiches und spannendes Programm zurück.



Den Auftakt bildeten spannende Eischießen-Matches gegen Turnau und Gußwerk. Außerdem standen Ausflüge auf dem Programm: Eine Fahrt nach Neuberg mit Besuch des Münsters und der Glasmanufaktur, Erkundungen der Lurgrotte, der Hirnalm und der Wenninger Lacke sowie eine Schiffsreise am Wörthersee.

Ein weiteres Highlight war der Besuch der voestalpine Tubulars in Kindberg und ein Ausflug ins Heimatmuseum in Tragöß.

Regelmäßig kamen auch unsere wöchentlichen Treffen nicht zu kurz: Jeden Donnerstag treffen wir uns zum Kegeln, inklusive ein spannender Wettkampf gegen Gußwerk.



Unser Mitglied Herr Paul Harrer (von Aflenz) feierte im Beisein seiner Familie den 90. Geburtstag. Auch wir durften dabei sein und gratulierten sehr herzlich.

Ehrungen

Am 22. Oktober fand unsere Generalversammlung beim Gasthof Wennifer statt. Im Beisein von Bezirksobfrau Brigitte Krainer konnten wir folgende Ehrungen durchführen:

20 Jahre: Olga Koller, Reinhold Bräuer, Rudolf Haring

25 Jahre: Karl Salzmann

35 Jahre: Gertrude Eibensteiner

Wir bedanken uns recht herzlich für die Treue zum PVÖ Tragöß.

Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern für die rege Teilnahme an unseren Veranstaltungen. Wir sind bereits in der Planung für das Jahr 2026.

In diesem Sinne wünschen wir allen Mitgliedern und Gemeindebürgern ein friedvolles Weihnachtsfest und gehen wir mit Hoffnung und Zuversicht in das Jahr 2026.

Heimat- und Ständemuseum Tragöß

Sehr zufrieden blicken wir vom Museum auf das abgelaufene Jahr 2025 zurück.

Mit unseren Veranstaltungen haben wir neben auswärtigen Gästen zahlreiche Personen unserer Gemeinde ansprechen können und freuen uns über den Zuspruch, den wir erhalten haben.



Dem Jahresauftakt mit einer interessanten Ausstellung über das Spinnen sind ein Spaziergang zu historischen Stätten, eine Buchpräsentation, der Vorlesetag, eine Exkursion nach Wien sowie das Herbergsuchen gefolgt.



Gefreut haben wir uns wiederum über die Verbundenheit anderer Vereine; so durften wir die Kameraden, die Pensionisten und die Bergrettung bei uns abermals zu Gast haben.



Das Jahr 2025 hat uns angespornt, auch für das nächste Jahr ein anspruchsvolles Programm zu erstellen. Wir arbeiten bereits an einer größeren Ausstellung, planen Besichtigungen und Ausflüge und wollen an Bewährtem festhalten.

Der Schichtturm in Eisenerz und das Stadtmuseum



Der 26. April 2026 führt uns nach Eisenerz, wo wir den Schichtturm besichtigen werden. In dem 1581 errichteten Bauwerk werden wir erfahren, was es mit Kanonenschüssen, Fahnen bei Tag und Laternen bei Nacht sowie unterschiedlichen Glockenschlägen auf sich gehabt hat. Auch das Stadtmuseum Eisenerz steht auf unserem Programm.

Wer sich anschließen will, ist herzlich eingeladen. Interessenbekundungen nehmen wir schon jetzt entgegen.

Kontakt:

Heimat- und Ständemuseum Tragöß
Viktoria Sommerauer
Tel.-Nr.: 0664-73693096
E-Mail: viktoria.sommerauer@gmx.at
Wolfgang Puchleitner
Tel.-Nr.: 0660-6135334
E-Mail: wolfpuch@outlook.com

Wo finden Sie uns noch?

facebook: [museumtragoess](https://www.facebook.com/museumtragoess)
www.museumtragoess.jimdofree.com

Neue Exponate

Im Einklang mit den Bestrebungen des „Museumsbund Österreich“ betreibt auch das Tragösser Museum „Forschung am Objekt“, um seine Herkunft, seinen historischen Kontext und seine wissenschaftlichen Eigenschaften zu verstehen. Als Beispiel dürfen wir hier eine Erläuterung unserer jüngst erworbenen Ausstellungsstücke anbieten.

Frau Fritz, seit Jahrzehnten in Vorarlberg wohnhaft, ist als Irmgard Neukamp in Tragöß geboren. Im Jahr 2022 hat sie bei einem Besuch ihre alten Nehoda Ski, die sie einst für ein Schulsrennen vom Vater Raimund geschenkt bekommen hat, dem Heimatmuseum überlassen.

Es sind die ersten Ski des Tragösser Herstellers Nehoda, die wir im Museum ausstellen. Die beiden Ski sind seit 2024 um weitere Paare ergänzt, die uns Herr Klaus Lengger – neben anderen Exemplaren – freundlicherweise überlassen hat. Dass in Tragöß vor nicht allzu langer Zeit noch eine Ski-Erzeugung bestanden hat, wissen zumeist nur die Älteren.

Vor der industriellen Fertigung sind Ski vom Wagner hergestellt worden, ein mittlerweile ausgestorbener Beruf. Die bekannten österreichischen Skimarken Blizzard und Atomic sind aus Wagnereien hervorgegangen. Im Jahr 1902 wird „Carl Clemens“ Nehoda in Wien Gumpendorf geboren.

Wie sein Großvater Ludwig im damals ungarischen Kismarton (heute Eisenstadt im Burgenland) und sein Vater Anton in Wien, erlernt Karl Nehoda den Beruf des Wagner. Schon im Alter von 23 Jahren wird er anlässlich seiner Hochzeit als Wagnermeister angeführt. Er heiratet 1926 in Frauenberg bei Admont Augusta Kleewein, die Tochter eines Hausbesitzers. Gemeinsam erwirbt das junge Ehepaar im selben Jahr die Liegenschaft Pichl-Großdorf 7 in Tragöß.

In den 50er Jahren zeichnet sich ab, dass der Berufsstand des Wagner sein Ende entgegen geht. Kutschen, land- und forstwirtschaftliche Schlitten und bäuerliche Pferdeanhänger werden durch industriell erzeugte Produkte verdrängt. Karl Nehoda sucht eine Nische. Er schickt seinen Ziehsohn nach Vorarlberg zur Firma Kästle, um Kenntnisse für eine Skierstellung zu gewinnen. Mit dem erworbenen Wissen wird in Tragöß-Pichl eine gewerbliche Skierzeugung aufgenommen. Auch wenn der Tragösser Wagner Nehoda keine

Weltmarke geschaffen hat – so wie einige andere seiner österreichischen Berufskollegen – sind seine Produkte dennoch bis in die 70er Jahre im Tal begehrt und geschätzt gewesen. 1983 ist Karl Nehoda gestorben.

Zu diesem Zeitpunkt schließt sich auch das Fenster für die kleingewerbliche Herstellung von Skiern.



Pensionistenverband St. Katharein

Auch den Sommer über war unsere Ortsgruppe sehr aktiv.

Am 10. Juli stand wieder unsere alljährige Wanderung zum Gurniser auf dem Programm. Insgesamt schafften 36 Personen den Aufstieg – entweder zu Fuß oder mit dem Auto. Es war ein bewölktter, aber trotzdem schöner Tag, den wir bei einer zünftigen Jause genießen durften. Ende Juli nahmen viele an der vom Bezirk ausgeschriebenen Fahrt zum Musical „Saturday Night Fever“ auf der Seebühne in Mörbisch teil.

Am 21. August 2025 wurden wir von der Firma Austrosleep zu einem Vortrag nach Salzburg eingeladen. Insgesamt 35 Teilnehmer genossen eine kleine Jause mit anschließendem Werbevortrag und einem Bratlessen auf der Gaisbergalm mit Musikbegleitung. Leider war es auf der Alm extrem nebelig, sodass uns der Ausblick auf Salzburg verwehrt blieb.

Im September ging unser Ausflug mit 44 Teilnehmern nach einer wirklich informativen Führung durch das Bergbaumuseum in Ratten schließlich auf die Bratlalm. Nach einem exzellenten Essen und musikalischer Einlagen durch Ritschi, Hans und Günter ging es weiter nach Fischbach auf Kuchen und Kaffee.

Der krönende Abschluss unseres Reiseprogramms war am 10. Oktober 2025 die Fahrt zu Stangl's Teigwaren GmbH in Lebring (die eingekauften Nudeln hatten im Bus fast keinen Platz mehr!). Nach dem Mittagessen im GH Edler ging es weiter zum Häuserl im Wald, wo wir bei einer Jause und einigen Getränken den Tag ausklingen ließen. Wiederum herzlichen Dank an unsere Musikanten Ritschi und Günter für die tolle Unterhaltung.

Neue Mitglieder sind herzlich willkommen!

Wir würden uns sehr über neue Mitglieder freuen. Bitte meldet euch bei

- Maria Kainer
Tel.-Nr.: 0664-9252356 oder
- Ingrid Hollerer
Tel.-Nr.: 0650-3611909

Und übrigens: ihr müsst nicht in Pension sein um bei uns Mitglied zu werden. Wir bemühen uns auch im neuen Jahr ein für alle passendes Ausflugs- und Wanderprogramm zusammenzustellen und freuen uns schon auf eine rege Teilnahme.

*In diesem Sinne
wünschen wir euch allen
gesegnete Weihnachten und
einen guten Rutsch ins Neue Jahr
– und bleibt gesund!*



Landjugend Tragöß

Von Spaß über Gemeinschaft bis zu Brauchtum und Tradition – unser Programm der letzten Monate bot viel Abwechslung.



FlipFlopFiesta

Sommer, Sonne, gute Laune – das war das Motto unserer FlipFlopFiesta! Bei strahlendem Wetter feierten wir im

Landjugendraum ein ausgelassenes Sommerfest. Mit bunten Cocktails, stimmungsvoller Musik und jeder Menge Spaß wurde bis spät in die Nacht getanzt und gelacht. Die gemütliche Atmosphäre, das sommerliche Ambiente und die gute Gesellschaft machten die

Fiesta zu einem vollen Erfolg. Es war ein rundum gelungener Abend, der uns allen noch lange in Erinnerung bleiben wird!

Kletschachkogelmesse

Am 15. August fand traditionell unsere Kletschachkogelmesse statt. Bei herrlichem Wetter machten wir uns frühmorgens auf den Weg zum Gipfelkreuz, wo die feierliche Messe in wunderschöner Bergkulisse stattfand.

Viele Besucher nutzten die Gelegenheit, den Feiertag in der Natur zu verbringen und anschließend noch gemütlich bei einer kleinen Jause zu verweilen. Ein Dank gilt allen, die bei der Organisation, beim Transport und bei der musikalischen Umrahmung mitgeholfen haben.



Es war wieder ein stimmungsvoller und besinnlicher Tag, der uns lange in Erinnerung bleiben wird.

Erntedank

Am 6. Oktober feierten wir in Oberort unser diesjähriges Erntedankfest. Nach der feierlichen Segnung der Erntekrone und der Erntegaben genossen wir gemeinsam eine gemütliche Agape mit frischem Brot und Sturm. Die fest-

liche Stimmung und das gesellige Beisammensein machten den Tag zu einem besonderen Erlebnis.



Ein herzliches Dankeschön gilt besonders Familie Birgit und Michael Lenger, die uns Honig gesponsert haben, sowie allen, die mitgeholfen und zum Gelingen dieses schönen Festes beigetragen haben!

Hochzeitsmarathon

Dieses Jahr stand ganz im Zeichen der Liebe – gleich drei Paare aus unseren Reihen gaben sich das Jawort! Wir gratulieren Melanie & Philipp, Vanessa & Dominik sowie Sabine & Christoph ganz herzlich zu ihrer

Hochzeit! Natürlich ließen wir es uns nicht nehmen, das traditionelle „Absperren“ zu veranstalten und gemeinsam mit den frisch Vermählten und vielen Gästen zu feiern.

Es waren wunderschöne Feste voller Freude, Lachen und unvergesslicher Momente. Wir wünschen allen drei Paaren alles erdenklich Gute für ihre gemeinsame Zukunft und viele glückliche Jahre zu zweit!

SAFE THE DATE

19. Dezember – Schlagerparty

Feiert mit uns eine stimmungsvolle Nacht voller Klassiker, Glitzer und bester Laune im Landjugendraum!

5. Jänner 2026 – Landjugendball

Unser traditioneller Ball steht wieder vor der Tür – elegante Eröffnung, schwungvolle Tänze und ausgelassene Stimmung garantiert.

Wir freuen uns schon jetzt auf zwei großartige Veranstaltungen und auf viele bekannte Gesichter!

St. Kathareiner Bäuerinnen

Gemeinschaft erleben: Ein Jahr voller Aktivitäten und Highlights.

Ein Jahr geht zu Ende, ein neues beginnt. „Aktiv sein, dabei sein“ – so ließen wir das Jahr 2024 mit einem gemütlichen Essen auf Gerli's Hütte ausklingen.

Im Jahr 2025 gab es wieder zahlreiche Aktivitäten und schöne Momente für unsere Gemeinschaft. Wir unterstützten die Vorbereitungen für den Bauernball und genossen gemeinsam einen unterhaltsamen Abend bei Barbara's Jubiläumsgeschenk mit „CABA-RET“ von Gerald Fleischhacker. Mit der

Einführung der CITIES-APP sind wir nun auch digital präsent und teilen dort gerne unsere Beiträge.

Anlässlich „70 Jahre Bäuerinnen“ nahmen wir an der „Langen Nacht der Bäuerinnen“ in Krieglach teil, und der Bezirksbäuerinnen-Wandertag führte uns heuer auf die Jagaalm. Zu Fronleichnam durfte unser liebevoll gestalteter Blumenteppich natürlich nicht fehlen. Der traditionelle Alexi-Sonntag bei herrlichem Sommerwetter war ein voller Erfolg – es war der Hammer! Wir

verwöhnten die Gäste mit unseren bäuerlichen Köstlichkeiten.

Beim HACON-Jahrmarkt präsentierten wir unseren Stand mit Kaffee und Mehlspeisen, und am Dirndlsonntag zogen wir unsere Trachten an, verteilten Sträußerl und luden zum Pfarrkaffee ein. Den Abschluss bildete das Erntedankfest, bei dem wir unsere prächtig gebundene Erntekrone präsentierten und anschließend gemeinsam beim Pfarrkaffee gemütlich zusammensaßen.



Trachtenkapelle Tragöß

Musikalische Highlights und besondere Momente bei den Konzerten in Wildalpen, Graz und Altenmarkt.

Unser musikalischer Weg führte uns heuer unter anderem nach Wildalpen, wo wir beim Musikerfest mit einem stimmungsvollen Dämmerschoppen für beste Unterhaltung sorgten und den freundschaftlichen Austausch mit der Musikkapelle Wildalpen pflegten.



Auch beim „Aufsteirern“ in Graz durften wir den Sonntag feierlich eröffnen und genossen danach das bunte Treiben inmitten von Musik, Tradition und guter Laune. Ein weiteres Highlight war die „Trochtnaudi“ in Altenmarkt, wo wir gemeinsam mit dem Musikverein Leonstein für tolle Stimmung sorgten und den Abend in geselliger Runde ausklingen ließen.

Diese Auftritte waren nicht nur musikalische, sondern auch kameradschaftliche Höhepunkte, die viele schöne Erlebnisse, tolle Begegnungen und reichlich Musik miteinander verbinden.

Besuch der Volksschule Tragöß

Anfang Juli durften wir uns über hohen Besuch in unserem Probelokal freuen: Die Volksschule Tragöß machte im Rahmen der letzten Schulwoche einen Spaziergang zu uns nach Oberort. Nach einer kleinen Stärkung starteten wir mit spannenden Einblicken in das Leben unserer Trachtenkapelle. Dabei erfuhren die Kinder unter anderem, woraus unsere Uniform besteht, wer wo im Orchester sitzt und wo wir das ganze Jahr über unterwegs sind.



Natürlich durfte auch das Ausprobieren der Instrumente nicht fehlen – mit großem Eifer und Begeisterung versuchten sich die Schülerinnen und Schüler an Trompete, Klarinette, Schlagzeug und Co. Zum Abschluss gab es als Belohnung noch ein leckeres Eis, das den gelungenen Vormittag perfekt abrundete.

Sommerfest

Der Festbetrieb startete am Samstag, dem 23. August, mit dem Empfang unserer Gastkapellen – dem Musikverein Tillmitsch sowie der Erzherzog Johann Musikkapelle Altenmarkt/Enns. Beide sorgten mit ihren Konzerten für beste musikalische Unterhaltung und eröffneten das Fest in beeindruckender Weise. Im Anschluss brachte die Gruppe Hammerstoak das Publikum mit schwungvollen Rhythmen bis in die frühen Morgenstunden in Feierlaune. Am Festsonntag durften wir den Musikverein Allerheiligen/Mürzhofen vor unserer Festhalle

begrüßen. Sie gestalteten den Frühschoppen und sorgten für ausgelassene Stimmung. Zu Mittag übernahm das GanzStein-Echo die musikalische Unterhaltung – und gemeinsam wurde noch bis in die späten Abendstunden gefeiert.

Jugendsommerlager

Auch heuer waren wieder drei unserer jungen Musikerinnen und Musiker beim Brucker Jugendsommerlager in der Forstschule mit dabei. Von Mittwoch bis Samstag wurde dort fleißig musiziert, marschiert und geprobt.



Beim Abschlusskonzert am Sonntag konnten Lea, Marie und Michael ihr Erlerntes zum Besten geben – und begeisterten das Publikum mit ihrem musikalischen Können und ihrer Freude am Musizieren.

Stabführerprüfung

Am 13. September stellten sich unsere beiden Stabführerinnen der ÖBV-Stabführerprüfung in Scheifling – und dürfen nun voller Stolz das Stabführerauszeichen auf ihrer Uniform tragen.





Nach den theoretischen Teilen am Vormittag ging es am Nachmittag in die Praxis: Gemeinsam mit dem Musikverein Scheifling/St. Lorenzen wurde musiziert und eine Marschwertung in der Stufe D erfolgreich durchgeführt. Ein herzlicher Glückwunsch an unsere beiden Stabführerinnen zu dieser großartigen Leistung!

Tag der Blasmusik

Am 20. September führte uns der „auswärtige Tag der Blasmusik“ wieder zu mehreren Stationen in unserer Gemeinde. Diese besondere Aktion, die wir seit dem vergangenen Jahr durchführen, gibt uns die Gelegenheit, auch

jene Orte zu besuchen, die wir im regulären Musikjahr sonst nicht erreichen. Ein herzliches Dankeschön gilt allen für die großartige Gastfreundschaft, die zahlreichen Spenden und die mehr als perfekte Verpflegung – wir haben uns überall sehr willkommen gefühlt!



SC Tragöß-St. Katharein

Wir haben es wieder geschafft – in der Saison 2025/26 spielen wir wieder in der Gebietsliga Mürz!

Unsere Kampfmannschaft hat den 9. Platz von 12 Mannschaften in der Herbstsaison der Gebietsliga Mürz belegt. Liebe Mitglieder, Fans und Unterstützer des SC Tragöß - St. Katharein: wir möchten uns für die zahlreichen Besuche bei unseren Heimspielen bedanken!

Engagierte Jugendarbeit

Eine wesentliche Grundlage für den SC Tragöß - St. Katharein ist natürlich die Jugendarbeit. Mit all den Problemen, die heutzutage jeder Verein

spürt, können wir trotzdem stolz sein, unsere Jugend ausbilden zu können. Heuer starteten wir wieder mit einer Trainingsgruppe der Kleinsten aus dem Kindergarten. In der U9 haben wir mit dem SC Bruck eine Spielgemeinschaft gebildet, um auch in dieser Altersgruppe das Fußballspielen zu ermöglichen. Weiters haben wir eine Trainingsgruppe in der U13, um den Fußballsport in dieser Altersgruppe aufrecht zu erhalten. Unseren Trainern ist ein riesiger Dank auszusprechen. Mit großem Einsatz

und fachlichem Können ermöglichen sie unserer Jugend eine sinnvolle Freizeitgestaltung.

Jubiläumsfest

Am 20. und 21. September hatten wir unser 10-jähriges Jubiläumsfest am Fußballplatz in Oberdorf. Mit einem Altherrenturnier (SC Bruck, SV Laming, SV Tragöß, St. Marein und einer Mannschaft aus der Slowakei) am Samstag und einem Frühschoppen am Sonntag war es ein sehr gelungenes Fest. Ein besonderer Dank gilt den „Grande Chochones“ und den „Lamingtalern“, die uns musikalisch begleitet haben und für gute Stimmung sorgten. Ein großer Dank gilt den freiwilligen Helfern, die uns bei unserem 2-Tagesfest zahlreich unterstützt haben.



Immer neue Geräte und Maschinen werden notwendig, um den Anforderungen gerecht zu werden. Unser neuestes Projekt ist der Zubau eines Carports am Trainingsplatz, Fertigstellung soll im Frühjahr 2026 sein. Wir sind bemüht, alternative Möglichkeiten für Sport und Gemeinschaft anzubieten. Vielen Dank für eure Treue und euer Engagement für den Verein.

Bergkapelle Styromag St. Katharein

Die musikalische Zusammenarbeit mit dem Musikverein Etmißl war von herausfordernden Proben, erfolgreichen Auftritten und guter Gemeinschaft geprägt.

Nach dem gelungenen Auftritt beim Bezirksmusikerfest am Brucker Hauptplatz folgten zwei weitere gemeinsame Konzerte mit dem Musikverein Etmißl. Beim Pölstal- und Gamsbarttreffen in St. Oswald-Möderbrugg nahmen wir bei herrlichem Wetter am festlichen Aufmarsch teil, gefolgt von einem Konzert im Festzelt. Im Oktober stand dann ein Dämmerschoppenkonzert in Etmißl auf dem Programm. Es wurde ein gelungener Abend mit stimmungsvoller Blasmusik bei Sturm und Maroni. So fand die musikalische Zusammenarbeit zwischen der Bergkapelle Styromag und dem Musikverein Etmißl für das heurige Jahr einen schönen Abschluss.

Blasmusik & Bauernschmankerl

Bei traumhaftem Wetter fand unser traditioneller Alexisonntag statt. Wir begrüßten die Wallfahrer aus Etmißl musikalisch beim Eberlkreuz und begleiteten sie die letzten Meter mit einem Marsch ins Dorf. In der Alexikirche wurde die Heilige Messe vom Kirchenchor Kraubath feierlich umrahmt. Anschließend sorgte der Musikverein Rettenegg am Dorfplatz für einen zünftigen Frühschoppen und die Steirerland Buam ließen den Alexisonntag gemütlich ausklingen. So wurde es ein rundum gelungener musikalischer Sonntag.

Wir danken allen Besuchern sehr herzlich für ihr Kommen und den St. Kathariner Bäuerinnen für die gute Zusammenarbeit und die exzellente Verköstigung. Ein besonderes Dankeschön gebührt auch unseren



Jungmusikern und Kindern, die von Anfang bis Ende tatkräftig mitgeholfen haben. Gemeinsam können wir auf ein sehr gelungenes Fest zurückblicken und wir freuen uns schon auf den nächsten Alexisonntag!

Umrahmung der Bergmesse

Am 15. August umrahmte eine Bläsergruppe der Bergkapelle die Kletschachkogelmesse der Landjugend. Bei strahlendem Sonnenschein fanden sich zahlreiche Wanderer am Gipfel ein. Einen gemütlichen Ausklang gab es anschließend auf der Kletschachalm und beim Gurniser.

Jungmusikerlager

Benjamin, Felix und David nahmen heuer am Jungmusiker-Sommerlager in der Forstschule in Bruck teil – am Ferienende ein Fixtermin für junge Musikbegeisterte aus der ganzen Region. In intensiven Register- und Gesamtproben wurden gemeinsam neue Musikstücke erarbeitet, das Zusammenspiel verbessert und viele

wertvolle Erfahrungen gesammelt. Zum Abschluss präsentierten die jungen Musiker bei einem Konzert stolz, was sie in den Tagen zuvor gemeinsam einstudiert hatten. Ein unvergessliches Erlebnis voller Musik, Gemeinschaft und jeder Menge Spaß.

Terminankündigung

Am 21. März 2026 lädt die Bergkapelle zu einem Frühjahrskonzert ein, das mit mitreißender Filmmusik, lateinamerikanischen Rhythmen und einem musikalischen Krimi für Spannung sorgt.

Besonderes Highlight ist die oberösterreichische Solo-Harfenistin Viktoria Schmittner, die gemeinsam mit der Bergkapelle die faszinierende Vielseitigkeit von Harfe und Blasorchester präsentiert. Zu hören sind Solostücke auf einer einzigartigen Carbonharfe, entwickelt von Andrea Prezler im Lamingtal – ein Instrument, das Tradition und Innovation verbindet. Lassen Sie sich von Klangwelten verzaubern, wie Sie sie noch nie erlebt haben!



Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein Tragöß - St. Katharein

Verleihung des Steirischen Loipengütesiegels 2025

In den Räumlichkeiten der Wirtschaftskammer Steiermark fand die feierliche Verleihung des Steirischen Loipengütesiegels 2025 durch den Steirischen Skiverband statt.



Birgit Kaiser-Hartner und Silvia Breitenegger nahmen das Gütesiegel der Loipe Tragöß - Grüner See entgegen. Das Loipengütesiegel wird jeweils für einen Zeitraum von drei Jahren verliehen und bescheinigt, dass die ausgezeichnete Loipe allen Standards des Gütesiegels entspricht und somit hervorragende Bedingungen für Langläufer bietet. Landeshauptmann Mario Kunasek und Skiverbandspräsidentin Renate Götschl übergaben die Auszeichnung an 17 steirische Langlaufloipen.

Ein besonderer Dank geht an unser Loipen-Team für ihr Engagement und ihren Einsatz, durch die der Betrieb unserer Loipe erst möglich wird.

Wintersaison 2025/26

In den vergangenen beiden Wintern meinte es Frau Holle leider nicht allzu gut mit uns – die Langlaufloipe konnte nur an wenigen Tagen geöffnet werden. Umso mehr hoffen wir heuer auf reichlich Schnee.



Sobald die Bedingungen es zulassen, werden die Spuren wieder frisch präpariert und wir freuen uns darauf, zahlreiche Langlauffreunde begrüßen zu dürfen. Die Öffnungszeiten sind täglich von 9.00 bis 16.00 Uhr (je nach Schneelage und Witterung).

Aktuelle Informationen zur Loipenöffnung finden Sie auf CITIES sowie auf unserer Homepage.

Kontakt:

Tourismusbüro, Loipenbetrieb:
Oberort 45
8612 Tragöß - St. Katharein
Tel.-Nr.: 03868-8330
www.tragoess-gruenersee.at

PREISE SAISON 2025/26:

Tageskarte

Erwachsene	€ 10,00
Jugendliche (10 - 16 J.)	€ 6,00
Kinder bis 10 Jahre	gratis
Saisonkarte Einzelkarte:	€ 95,00
Familienkarte:	€ 130,00
(gültig für zwei Erwachsene und Jugendliche von 10 bis 16 Jahren)	

Ausrüstungsverleih

Gesamte Ausrüstung

Erwachsene:	€ 15,00
Kinder:	€ 10,00

Einzelstücke

Stöcke:	€ 5,00
Schuhe:	€ 8,00
Schi:	€ 10,00
Schneeschuhe/Tag:	€ 15,00

Gästeehrungen

Es freut uns sehr, dass wir vom Fremdenverkehrsverein in der vergangenen Saison die Gelegenheit hatten, langjährige Gäste in Tragöß zu ehren und ihnen für ihre Treue und Verbundenheit zu danken.

Karl Heinz Fiebig, Waltraud Umbreit und Familie Wlk bekamen im gemütlichen Rahmen eine Urkunde sowie ein kulinarisches Geschenk überreicht.



Infrastruktur

Die Marienklamm ist nun wieder zugänglich, nachdem sie im vergangenen Jahr aufgrund von Schäden nicht begehbar war. Wurzelkörper und loses Gestein wurden beseitigt – dafür bedanken wir uns herzlich bei der Bergrettung und allen freiwilligen Helfern. Die Brücke, die seit den Unwetterschäden im vorigen Herbst in schlechtem Zustand war,

wurde von der Gemeinde entfernt. Weitere Maßnahmen sind für das nächste Jahr geplant.

In diesem Zusammenhang möchten wir allen engagierten Personen besonderes danken, die mit großem Einsatz und viel Herz das ganze Jahr über dafür sorgen, dass Bänke, Brücken, Pfade und Wanderwege gepflegt, betreut und instand gehalten werden.

Seitenblicke



Alpakas und Lamas zum Grünen See

Tiere & Genuss beim Alpaka-Herbst 2025

Am 4. und 5. Oktober hat der zweite Alpaka-Herbst bei Alpakas und Lamas zum Grünen See stattgefunden. Obwohl uns das Wetter heuer nicht ganz gnädig war, hatten wir ein tolles Wochen-



ende mit vielen Highlights wie Tier-Begegnungen, Besuche bei den Rentieren und Elch Brutus, ein Herbsträtsel für die Kids, eine Hüpfburg und vieles mehr! Mit Kastanien und hausgemachtem Sturm, leckerer Pizza, Zuckerwatte und Mehlspeisen war auch für Speis und Trank bestens gesorgt!

Wir möchten uns für die zahlreichen Besuche bedanken und freuen uns auf viele weitere tolle Veranstaltungen!

Eröffnung Tierpark Tragöß

Unser Umbau läuft aktuell auf Hochtouren, denn aus Alpakas und Lamas zum Grünen See wird bis zum nächsten Jahr der Tierpark Tragöß. Die Eröffnung ist für das erste Mai Wochenende (1. bis 3. Mai 2026 von



10 bis 18 Uhr) geplant. Unter dem Motto „Tiere, Wald und Berge erleben“ wird es im Tierpark Tragöß viel zu erleben geben. Nach und nach werden bis zur Eröffnung auch noch einige neue Tierarten einziehen.

Wichtige Info: Trotz Umbauarbeiten hat der Hof bis nach den Weihnachtsferien ganz normal geöffnet. Über weitere Öffnungszeiten informieren wir früh genug!

Wir freuen uns schon jetzt euch als „Tierpark Tragöß“ zur Eröffnung begrüßen zu dürfen!

Almabtrieb

Am Samstag, dem 6. September 2025, veranstaltete der Bauernbund Tragöß das alljährliche Almabtriebsfest in der Pfarreralm. Einige geshmückte Tiere kamen nach einem schönen Almsommer ins Tal. Es gab regionale Spezialitäten wie Happis Kistnbratl und Almschmankerln der Bäuerinnen, wie

Würstl, Rahmkoch und viele Mehlspeisen, dazu die musikalische Umrahmung durch die Dachsgrabenbaum, welche zum Verweilen einlud. Bei schönem Herbstwetter wurde der Almsommer festlich und gebührend verabschiedet.



Konzert BRASSIMO

Feinste Bläsermusik begeisterte mit dem neuen Programm „Luft nach oben“ das Publikum.

Die ausgezeichnete Konzertstimmung, viele Gänsehautmomente und „standing ovations“ werden wohl dafür sorgen, dass der Abend noch lange in Erinnerung bleibt.



Am 6. November 2025 fand im VAZ St. Katharein ein Konzert der Extra-Klasse statt, das bis auf den letzten Sitzplatz ausverkauft war. Es wurden Melodien aus Klassik, Film, Pop, Jazz und Volksmusik mit hohem Wiedererkennungswert gespielt und jeder Musiker bewies, dass er sein Instrument meisterhaft beherrscht.

Zwischen den Stücken sorgte eine durchkomponierte Moderation mit charmantem Humor und Wortwitz für leichtes Schmunzeln bis hin zu ausgelassenem Gelächter. Die ausgezeichnete Konzertstimmung, viele Gänsehautmomente und „Standing Ovations“ werden wohl dafür sorgen, dass der Abend noch lange in Erinnerung bleibt.

Bärbel Höfer organisierte das Konzert im Vorfeld mit großem persönlichen Engagement und wurde bei der Veranstaltung tatkräftig von ihren Helfern unterstützt.

Vielleicht gibt es ja bald wieder eine Gelegenheit, Brassimo live im Lamingtal zu hören, die tolle Blasmusik zu genießen und das breit gefächerte Programm mitzuerleben.



Lamingtaler Dartturnier

Gelungene Rückkehr des Lamingtaler Dartturniers.

Es ist vollbracht! Das 8. Lamingtaler Dartturnier ging nach fünf Jahren Pause am 14. November in Pici's Kegelbahn in Tragöß - Oberort glorreich über die Bühne.

26 Starter lieferten einen tollen und überaus fairen Wettkampf. Die Mischung der Teilnehmer war höchst

attraktiv – so waren nicht nur etliche heimische Dartspieler dabei, sondern darüber hinaus auch Starter aus Großklein, aus dem Raum Bruck Kapfenberg sowie sechs Mitglieder eines neu gegründeten Dartvereins aus Krieglach. Die Stimmung war sensationell und man kann mit Sicherheit

von einem gelungenen Comeback sprechen!

Nach gut fünf Stunden konnte sich dann mit André Braunstein aus Großklein ein neuer Sieger in die Liste des LDT eintragen. Somit gab es in der 8. Turnieraufgabe auch einen 8. Sieger. Bemerkenswert war auch das Niveau – so wurden etliche Aufnahmen (3 geworfene Pfeile) erzielt, die weit über 100 Punkte betragen, wobei Fabian Böhm sogar eine 180 gelang. Das höchste Tagesfinish wurde von Dominik Braunstein aus Großklein erreicht, indem er von 116 Punkten Rest mit 3 Pfeilen auf 0 stellte. Aber nur knapp dahinter zeigte Luis Petutschnig mit einem 110er-Finish sein Talent.

Wir freuen uns jetzt schon auf das kommende Jahr und die mittlerweile 9. Auflage des LDT!



Ehrung für Günther Jeßner

Herr Günter Jeßner wurde für seine 25-jährige Tätigkeit im Gemeinderat vom Sozialdemokratischen Gemeindevertreterverband Bezirk Bruck-Mürzzuschlag ausgezeichnet. Im feierlichen Rahmen der Regionalkonferenz überreichte Regionalvorsitzender Bürgermeister Stefan Hofer die Ehrenurkunde sowie die GVV-Medaille.



© Karina Sikora

Österreichischer Berg-Staatsmeister

Der 20-jährige Tragößer Michael Tautscher wurde heuer österreichischer Automobil-Berg-Staatsmeister und ist somit der jüngste Staatsmeister in dieser Motorsportdisziplin. Mit seinem Mitsubishi Lancer Evo IX konnte er fünf von neun Rennen für sich entscheiden. Für nächstes Jahr ist für den jungen Tragößer die Europameisterschaft geplant, wofür noch einige Sponsoren gesucht werden, denen man natürlich einiges an Marketing bietet. Der 20-jährige wird auch nächstes Jahr nach seinem Motto „Wer bremst verliert!“ alles geben, um nächster Berg-Europameister zu werden.



Ehrenzeichen in Gold für Edi Lengger

Für seine langjährige und verdienstvolle Arbeit für die Gemeinde Tragöß - St. Katharein wurde Edi Lengger mit dem Ehrenzeichen in Gold der Steirischen Volkspartei ausgezeichnet.

Edi Lengger war von 1990 bis 2025 Mitglied des Gemeinderates, zunächst von 1990 bis 2015 in Tragöß und anschließend bis 2025 für die neue Gemeinde Tragöß - St. Katharein. In dieser Zeit übernahm er zahlreiche verantwortungsvolle Funktionen: Von 1995 bis 2005 war er Vizebürgermeister von Tragöß, zwischen 2012 und 2014 Gemeindekassier und von 2015 bis 2025 erneut Vizebürgermeister der fusionierten Gemeinde Tragöß - St. Katharein. Seit 1990 engagiert sich Edi Lengger außerdem als Ortsparteivorstand innerhalb der ÖVP. Darüber



© Ekatarina Paller

hinaus ist er Mitglied im Bauernbund seit 1977, im Seniorenbund seit 2017 und führt seit 2024 als Obmann aktiv die Geschicke des Seniorenbundes in unserer Gemeinde.

Diese Auszeichnung würdigt Edi für sein jahrzehntelanges politisches und gesellschaftliches Engagement sowie seinen Einsatz für die Gemeinde Tragöß bzw. Tragöß - St. Katharein.

Winterfahrtraining Zenz

Sicher unterwegs auf Schnee und Eis

Beim Winterfahrtraining Zenz in Tragöß lernt man, wie man richtig bremst, ausweicht, reagiert und vor allem in jeder Situation die Kontrolle behält. Ob Einzelfahrer, Gruppen oder Firmenevents – hier steht Fahrspaß und Sicherheit an erster Stelle.

Kontakt:

Winterfahrtraining Zenz
Michael Tautscher
Pichl-Großdorf 27
8612 Tragöß - St. Katharein
Tel.-Nr.: 0664-75091867
E-Mail: michael@zenzsee.at



Jetzt anmelden und bestens gerüstet in den Winter starten!
Weitere Informationen unter
www.zenzsee.at



Weihnachtseinkauf bei den Seeberger Alpakas

12. und 13. Dezember
19. und 20. Dezember
13.00 bis 18.00 Uhr



Flauschige Weihnachtsgeschenke rund ums Alpaka warten auf dich – regional, nachhaltig und mit ganz viel Herz. Genieße deinen Weihnachtseinkauf ohne Trubel und Stress: Bei duftendem Glühwein und einer gemütlichen Feuertonne lässt sich der Tag wunderbar ausklingen.

Seeberger Alpakas
Untertal 25
8611 Tragöß - St. Katharein



Alpaka Advent bei Alpakas und Lamas zum Grünen See

13. und 14. Dezember
20. und 21. Dezember
10.00 bis 18.00 Uhr



Rentiere, Elch, Alpakas und Lamas sorgen am Pattererhof für eine besondere vorweihnachtliche Stimmung. Freu dich auf kuschelige Alpakaprodukte, Kunsthandwerk, Kulinarik und viele weitere Tiere. Ein stimmungsvolles Adventserlebnis für die ganze Familie.

Adventshopping: **alle Freitage** im Advent und am **22.12.** von 11.00 bis 17.00 Uhr



**Alpakas und Lamas
zum Grünen See**
Pichl-Großdorf 18
8612 Tragöß - St. Katharein



Schon wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu. Wir möchten uns sehr herzlich bei allen bedanken, die auch heuer wieder dazu beigetragen haben, dass unsere Gemeindezeitung so lebendig, bunt und vielfältig geworden ist. Ein großes Dankeschön geht an die Kindergärten, Schulen, Betriebe, Organisationen, Vereine und natürlich an alle engagierten Mitbürger, die uns mit ihren Beiträgen, Ideen und Anregungen unterstützt haben. Die Arbeit im Redaktionsteam macht uns immer große Freude – besonders dann, wenn wir sehen, wie gern unsere Zeitung gelesen wird. Dafür möchten wir Ihnen allen Danke sagen!

**Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien Frohe Weihnachten,
gemütliche Feiertage im Kreise Ihrer Liebsten und
einen guten Start in ein glückliches, gesundes neues Jahr!**

*Berta Bayerl, Maria Hell, Eva Krawanja, Michaela Muster, Eva Roßböck,
Doris Schnabl, Ronald Wenninger und Bürgermeister Hubert Zinner*

Veranstaltungskalender

DEZEMBER

11.12. Kinderklettern

16.00 Uhr | Rettungszentrum Tragöß
Bergrettung und ÖAV Tragößertal

11.12. Gemeinderatssitzung

18.00 Uhr | VAZ St. Katharein

12.12. Rorate

07.00 Uhr | Pfarrkirche St. Katharein
anschließend gemeinsames Frühstück

12.12. Stimmungsvolles Adventkonzert

„Wir gfrein uns schon aufs Christkindl“
17.00 Uhr | VAZ Tragöß
Musikum Lamingtal

12. & 13.12. Weihnachtseinkauf der gemütlichen Art

13.00 - 18.00 Uhr | Untertal 25
Seeberger Alpakas

13. & 14.12. Alpaka Advent

10.00 - 18.00 Uhr | Pichl-Großdorf 18
Alpakas und Lamas zum Grünen See

14.12. Adventmesse

08.30 Uhr | Pfarrkirche St. Katharein
10.00 Uhr | Pfarrkirche Oberort
Adventläufer bringen das Friedenslicht

16.12. Rorate

07.00 Uhr | Pfarrkirche Oberort
anschließend gemeinsames Frühstück

19.12. Christmas-Schlagerparty

19.00 Uhr | VAZ Tragöß (ehem. Restaurant Merl)
Landjugend Tragöß

19. & 20.12. Weihnachtseinkauf der gemütlichen Art

13.00 - 18.00 Uhr | Untertal 25
Seeberger Alpakas

20.12. Rorate

07.00 Uhr | Pfarrkirche St. Katharein
anschließend gemeinsames Frühstück

20. & 21.12. Alpaka Advent

10.00 - 18.00 Uhr | Pichl-Großdorf 18
Alpakas und Lamas zum Grünen See

21.12. Goldener Sonntag

Weihnachtsfeier auf der Sonnschien

21.12. Adventmesse

08.30 Uhr | Pfarrkirche St. Katharein

21.12. Kinderweihnachtsmesse

10.00 Uhr | Pfarrkirche Oberort

21.12. Advent in Pichl

15.30 Uhr | Nikolauskirche Pichl
Pichler Dorfgemeinschaft

21.12. Fackelzug zum Kriegerdenkmal

18.00 Uhr | Oberort
ÖKB Ortsverband Tragöß

23.12. Warten auf's Christkind

ab 13.00 Uhr | Pichl-Großdorf 18
Alpakas und Lamas zum Grünen See



JÄNNER

01.01. **Neujahrsgottesdienst**

08.30 Uhr | Pfarrkirche St. Katharein
10.00 Uhr | Pfarrkirche Oberort
mit einer katholischen Pfadfindergruppe

05.01. **Landjugendball**

19.30 Uhr | Festsaal Tragöß
Landjugend Tragöß

06.01. **Sternsingermesse**

08.30 Uhr | Pfarrkirche St. Katharein
10.00 Uhr | Pfarrkirche Oberort

17.01. **Feuerwehrball**

19.30 Uhr | VAZ St. Katharein
Freiwillige Feuerwehr St. Katharein

25.01. **Landwirtschaftskammerwahl**

FEBRUAR

01.02. **Kindermaskenball**

14.00 Uhr | VAZ St. Katharein
SPÖ Tragöß - St. Katharein

07.02. **Kindermaskenball**

14.00 Uhr | Rettungszentrum Tragöß
Freiwillige Feuerwehr Tragöß

14.02. **Faschingsrummel**

14.00 Uhr | VAZ Tragöß
Die jungen Pichler

17.02. **Hendl-Essen**

ab 10.00 Uhr | GH Lengger

17.02. **Fasching im Hoamat-Kaffee**

14.00 Uhr | Hoamat-Kaffee

MÄRZ

01.03. **Edi-Hindler-Gedenklauf**

09.00 Uhr | Treffpunkt Pfarreralm
ÖAV Tragößtal

08.03. **Ebensteinlauf** (mit Vorbehalt)

10.00 Uhr | Treffpunkt Sonnschien
Bergrettung und WSV Tragöß

14.03. **ÖKB-Preisschnapsen**

14.00 Uhr | VAZ Tragöß
ÖKB Ortsverband Tragöß

21.03. **Frühlingskonzert**

19.00 Uhr | VAZ St. Katharein
Bergkapelle Styromag St. Katharein

24.12. **HEILIGER ABEND**

Friedenslicht

08.30 - 10.30 Uhr | Rüsthaus St. Katharein
Freiwillige Feuerwehr St. Katharein

Alpaka-Weihnachtswanderung

10.30 Uhr (Anmeldung erforderlich)
Alpakas und Lamas zum Grünen See

Kindermette

16.00 Uhr | Pfarrkirche St. Katharein

Christmette

21.00 Uhr | Pfarrkirche Oberort

25.12. **Messfeier am Christtag**

08.30 Uhr | Pfarrkirche St. Katharein
mit Bläsern der Bergkapelle Styromag
10.00 Uhr | Nikolauskirche Pichl
mit Bläsern der Trachtenkapelle Tragöß

26.12. **Messfeier am Stefanitag**

08.30 Uhr | Pfarrkirche St. Katharein
10.00 Uhr | Pfarrkirche Oberort

27.12. **Fest des Heiligen Johannes**

09.00 Uhr | Nikolauskirche Pichl
Heilige Messe mit Weinsegnung

30.12. **Bauernsilvester**

18.00 Uhr | Gasthof zur Post

31.12. **Jahresschlussgottesdienst**

09.00 Uhr | Nikolauskirche Pichl
17.00 Uhr | Pfarrkirche St. Katharein

31.12. **Silvester im Hoamat-Kaffee**

18.00 Uhr | Hoamat Kaffee

Bitte entnehmen Sie die weiteren kirchlichen Termine
dem Adventfolder.



Husky-Schlittenfahrten



Skifahren am Präbichl



Winterwandern



Steiermark
ERZBERG
LEOBEN

Home of adventures and sports!



Mehr Informationen unter erzberg-leoben.at



Langlaufen



Asia Hotel & Spa Leoben



Adventmärkte